

BAIC DFSK DFV JAC

OK

Autohaus **OTTO KAHL** GmbH & Co. KG

SUZUKI Vertragshändler

- moderne Fachwerkstatt • 3x TÜV jede Woche • Inspektionen
- Service für alle Fabrikate, spezialisiert für VW und BMW
- Bremsen- und Reifenservice, Karosserie und Lackiererei

34590 Wabern • Telefon 05683 287

**HEIMAT
NACHRICHTEN**

MELSUNGEN · FRITZLAR
HOMBERG · BORKEN

Samsung Galaxy S25 Ultra
+ unbegrenzt Datenvolumen !!

nur 49,99 €/mtl.

100 Mbit/s WLAN für zu Hause nur 29,99 € mtl.
über Glasfaser / DSL / Kabel oder Funk buchbar !!

O₂

o2 Partnershop Fritzlar
Kasseler Straße 14 (Fußgängerzone)
Telefon: 05622 790680
SMS/WhatsApp: 0163 1400308
o2shopfritzlar@gmail.com

Seit 1993 • Nr. 33

16. August 2025

GOLDANKAUF

Wir kaufen zu hohen Preisen an!

Die Goldwaage August-Vilmar-Str. 7 I. Jeremia
34576 Homberg (Efze) Mo-Fr: 10:00-17:00

die Goldwaage

Goldschmuck **Bruch- & Altgold** **Zahngold**
Altsilber **Münzen & Barren** **Zinn**

Google ★★★★★

Jetzt von hohen Kursen profitieren!

05681 - 818 99 60
goldwaage-homberg.de

Ein „Aloha“ an die Zukunft

Die Musikschule Schwalm-Eder Nord hat ihr Team neu aufgestellt

Melsungen – Fröhlich hawaiianische Klänge dringen durch die Gänge der Musikschule, als Michael Wolf leise Akkorde auf der Ukulele spielt. Seit April dieses Jahres ist er Leiter der Schule, an der er seit fast 20 Jahren arbeitet.

Die Musikschule hat eine gut 30-jährige Tradition in Melsungen. Auch wenn man sich gut entwickelt und schwere Zeiten während der Pandemie gut überstanden habe, sei es Zeit gewesen, sich personell neu aufzustellen, sagt Marion Karmann, seit diesem März Vorsitzende des Vereins Musikschule Schwalm-Eder-Kreis Nord. Das Büroteam ist deutlich jünger geworden, das Arbeiten soll agiler, das Angebot digitaler werden: etwa durch eine stärkere Einbindung von Programmen, mit denen Schüler die Songs aufnehmen und abmischen können. „Es geht bei uns schon früh los mit der musikalischen Bildung“, sagt Wolf. Kinder ab zwei Jahren werden bei den Eltern-Kind-Kursen spielerisch an die Musik herangeführt werden. Ab vier Jahren



Das neue Team der Musikschule Schwalm-Eder Nord: (von links) der Vorsitzenden Marion Karmann, Irina Rieb, Katharina Mai, Jessica Deci-Langer und Musikschulleiter Michael Wolf.

FOTO: BARBARA KAMISLI

beginnt die Musikalische Früherziehung, danach geht es mit dem Instrumentalunterricht weiter. Doch auch im hohen Alter kommen Menschen, um ein Instrument zu erlernen.

Um Musikunterricht für möglichst viele Menschen zugänglich zu machen – 1300 Schüler sind es im Schnitt –, findet der Unterricht nicht nur in den eigenen Räumlichkeiten,

sondern auch in zahlreichen Kitas, Grund- und weiterführenden Schulen des Kreisteils Melsungen sowie in Niedenstein, Edermünde und Guxhagen statt.

Den Umgang mit 20 verschiedenen Musikinstrumenten vermitteln die 42 Lehrkräfte der Musikschule, vom Klavier über das Schlagzeug bis zur Ukulele. Und man plant weiter: „Wir wollen in einem Pilotprojekt Musiktheorie und -geschichte anbieten“, sagt Wolf. Dabei gelte es besonders, Kindern und Jugendlichen ein Gefühl und Verständnis von Musik über das einzelne Instrument hinaus zu vermitteln. „Was passiert eigentlich um mich herum, wenn ich in einem Orchester spiele?“, erklärt der Schulleiter den Gedanken hinter dem Angebot. Zum Start des neuen Schuljahres veranstaltet die Musikschule unter dem Titel „Leise Töne, laute Töne“ gemeinsam mit der Harmonie-Melsungen ein Konzert am Samstag, 23. August, ab 16 Uhr im Bürgersaal in Gudensberg. Es werden Highlights des vergangenen Jahres gespielt. Eröffnet wird mit einem „Aloha“ an die Gäste – einer auf der Ukulele gespielten, hawaiianischen Version von „Over the Rainbow“.

MICHAEL DRISCH

Kaufe Alt- und Zahngold

Goldschmuck Galerie

Y. Gabriel · 34212 Melsungen
Kasseler Str. 1 · Telefon 05661 923785

Müller Fritzlar

Fernsehtechnik & Hausgeräte
Veranstaltungstechnik
Verkauf, Werkstatt & Service
Telefon 05622 / 2255

gunther ENERGIE

Heizöle
Auch klimakompensiert

HolzPellets
Lose & Sackware

HolzBriketts
Für Kamin, Feuerschale oder Grill

Rufen Sie uns an!
(0 56 82) 7 38 76 79
34582 Borken

www.guenther-energie.de

BALKAN RESTAURANT

Waldstraße 6 · 34212 Melsungen

Montenegroteller

Kammsteak, Kotelett, Hacksteak, Speck, Djuvec-Reis, Pommes Frites und Salat

Angebot im August
15,90

Öffnungszeiten: Mo. Ruhetag
Di.-Sa. 17.00–21.00 Uhr
So. 11.30–14.00 u. 17.00–21.00 Uhr

www.balkanrestaurant.com

SOMMERFEST BEI LAAKS

23. AUGUST 2025 10–18 UHR

FÜR WÜSTCHEN SOWIE KAFFEE UND KUCHEN IST GESORGT.

BIKERZUBEHÖR ZU SCHNÄPPCHENPREISEN!

PROBEFAHRTEN

LIVE FÜR EUCH VOR ORT:

www.laaks.de · 05603 93170
Homberger Str. 9
34281 Gudensberg-Deute

Ihr Juwelier **Capar**

info@juweliercapar.de
www.juweliercapar.de

GOLDANKAUF

Nutzen Sie jetzt den hohen Goldkurs!

- Bruchgold • Platin
- Zahngold • Münzen
- Silber • Luxusuhren

Vom 11.08. bis 23.08.2025 im:
Herkules Homberg

August-Vilmar-Straße 29
34579 Homberg (Efze)
Telefon 0152 53175254

Auto kaputt? Unfallschaden? Pohl aus Felsberg kauft Ihr Auto an!

Schreiben Sie uns per WhatsApp 01516 2643906 oder rufen Sie uns unter 05662 3130 an.

- Kostenlose Abholung von Altfahrzeugen, Ersatzteilverkauf
- Motorinstandsetzung/-überholung

Felsberger Autorecycling A. u. M. Pohl

www.motorenmeister.de

20.30 Uhr sonntags ab geschlossen

Knüllhotel Tann-Eck

34593 Knüllwald-Schellbach
Tel. 05681 9921-0 • Fax 9921-97

Ihr Ausflugsziel im schönen Knüll

Genießen Sie bei uns regionale Spezialitäten und Köstlichkeiten.

E-Tankstelle am Hotel

www.hotelanneck.de

ECKSTEIN
einfach besser

GUTSCHEIN

2 FÜR 1

SAMSTAG – SAMSTAG 16.08. – 23.08.2025

Angebot gilt nach Gutscheinvorlage vor der Bestellung. Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten ist das günstigere/gleichwertige Geschenk! Zu jedem Gericht muss mindestens ein Getränk bestellt werden. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Gutschein gilt für Gerichte bis 20 € und nicht außer Haus.

GÜLTIG IM RESTAURANT ECKSTEIN | OBERE KÖNIGSSTRASSE 4 | 34117 KASSEL

Küchen fürs Leben

Viele Neuheiten!

Ihre Traumküche wartet auf Sie - erleben Sie besten Service und eine Auswahl von über 50 Musterküchen.

BORA Kompetenz-Zentrum

HÄMEL bietet...

- Beste Preise
- Top-Service
- Kompetenz und Erfahrung
- Zufriedene Kunden

Einrichtungshaus Hämel GmbH · Homberger Str. 43 · 34621 Frielendorf · Telefon: 05684 99940
info@haemel.de · www.haemel.de · Montag bis Freitag: 9.30-18.30 Uhr · Samstag: 9.30-16.00 Uhr

HÄMEL
ENDLICH ZUHAUSE

Tag der offenen Tür

Das Sommerfest und der Tag der offenen Tür finden am Sonntag, 17. August, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr im Schloss Dillich am Ortsausgang Richtung Nassenerfurth statt. Im Park gibt es Speisen, Getränke, Tanz, Programm und die Chance, die drei Stockwerke des Jagdschlusses zu erkunden und die Werke von Meister Amnart Klanprachar zu sehen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

bra

Mönche leben für Frieden

Sommerfest zeigt Welt der thailändischen Buddhisten

Dillich – Die Welt kann die Botschaft gut gebrauchen, die der thailändische Mönch und Meister Amnart Klanprachar von Schloss Dillich aus weiter gibt. Der 70-jährige ist Friedensbotschafter, bereist mit dieser Mission die halbe Welt, wirbt um Güte, Wohlwollen, Toleranz. Nie wurde all das dringender gebraucht als heute.

Das Sommerfest, das der Verein „Buddhistischer Tempel für Nirwana und Peacecenter“ am Sonntag ausrichtet, ist eine Ehrung für den Meister, der am Mittwoch 71 Jahre alt wird und dann auch sich, seine Botschaft und seine Bilder vorstellt. Klanprachar ist ein Künstler, dessen Werke sich um ein einziges Thema drehen: Unsere herrliche, aber zugleich doch so verwundbare Welt, die von vielen Profilneurotikern mit Panzern bedroht wird.

Amnart Klanprachar reist durch Europa

Amnart Klanprachar knüpft von Schloss Dillich aus ein dichtes Friedensnetzwerk zwischen Vereinen und Institutionen, reist quer durch Europa: „Die Menschen sollen seine



Ihre Arbeit dient dem Frieden: Die Mönche im Buddhistischen Tempel für Nirwana im Schloss Dillich laden zum Sommerfest ein. Von links Meditationslehrer Bhante Tikino Saya Kwanthong, der Meister und Friedensbotschafter Amnart Klanprachar und Dolmetscher Thitiwat Plangkamon aus Bad Wildungen.

FOTO: CLAUDIA BRANDAU

Friedensbotschaft erleben können“, sagt Vereinsmitglied und Dolmetscher Thitiwat Plangkamon aus Bad Wildungen. „Der Meister wirbt ja nicht um Frieden nur in Deutschland oder nur in Thailand, sondern für Frieden auf der ganzen Welt.“

Das Sommerfest ist damit ein winziger Mosaikstein in dieser Friedensarbeit vor Ort, denn es bietet den Besuchern die Chance auf Begegnung, Austausch und Verständnis für die verschiedenen Kulturen. Und es gibt viel zu sehen, wenn man die steinernen Treppen zwischen den alten Stockwerken hinaufsteigt, durch große Salons schlendert, das ein bisschen verrückte Aufeinandertreffen spätmittelalterlicher Bauweise und fernöstlicher Tradition betrachtet. All das ist

einzigartig in der Region.

Eigentlich könnten es sich die Mönche rund um Meister Klanprachar gemütlich machen hinter den Mauern des Schlosses und abgeschottet vom Rest der gerade so reizbaren Welt. Doch statt Gleichgültigkeit zeigen sie Engagement: „Die Erde ist krank, wir müssen versuchen, sie zu heilen“, sagt der Meister, alle im Raum nicken. Jeder könne in Gedanken und im Herzen bei sich selbst in Sachen Frieden beginnen, sagt er. Der gemeinnützige Verein bietet dafür mittwochs von 18 bis 20 Uhr eine Meditation an, es gibt Seminare und Anleitung zur Achtsamkeit. „Man muss einfach einen Gegenpol zum Krieg setzen“, sagt der Meister. Allein der Name des Grundstücks, auf dem die Mön-

che seit 2017 leben, macht deutlich, wie wichtig das Anliegen allen ist, die im Verein Buddhistischer Tempel für Nirwana mitarbeiten: Schilder weisen das Gelände rund ums Schloss als „Land of peace“, als Land des Friedens, aus.

Ein friedliches und freundliches Bild

Man versteht, was gemeint ist, wenn man die lange Zufahrt zum Schloss hinaufgeht und man plötzlich Männer in safranfarbenen Gewändern sieht, die bereits im Garten still Schubkarren schieben und Vorbereitungen fürs Fest treffen. Ein friedlich-freundliches Bild, das man selten so sieht. Wer das Friedenszentrum erleben will, ist willkommen. Der Eintritt ist frei.

BRA

Auto brennt auf A7 vollständig aus

Polizei vermutet technischen Defekt

Homburg – Erneut ist auf der Autobahn 7 zwischen den Anschlussstellen Bad Hersfeld-West und Homburg ein Fahrzeug vollständig ausgebrannt. Gegen 20 Uhr fing am Sonntag ein Auto Feuer. Die Polizei geht von einem technischen Defekt aus. Der Brand weitete sich so schnell auf das gesamte Fahrzeug aus, dass es bereits in Vollbrand stand, als die Feuerwehr wenig später am Einsatzort eintraf. Die 69-jährige Fahrerin aus Hannover und ihre Beifahrerin konnten sich rechtzeitig aus dem Fahrzeug retten und blieben unverletzt. Für die Helfer gab es am Ende noch ein unverhofftes Dankeschön der beiden Frauen.

Als die Homburger Feuerwehr mit vier Fahrzeugen und 18 Einsatzkräften am Einsatzort eintraf, war die Brandintensität bereits sehr hoch, die Rauchentwicklung so stark,

dass die Feuerwehrleute eine Vollsperrung einrichten ließen, berichtet Wehrführer Matthias Poppitz. Trotz des schnellen Eingreifens der Einsatzkräfte konnte der Brand jedoch nicht rechtzeitig gelöscht werden und das Fahrzeug brannte vollständig aus.

Glück für die Feuerwehr: Die beiden Fahrzeuginsassinnen hatten bis zum Eintreffen der Retter einen Großteil ihrer Wertsachen noch aus dem Auto retten können. Das erleichterte den Helfern die Arbeit, sagt Poppitz. So habe die Feuerwehr den Brand ausschließlich mit Wasser löschen können. In der Regel wird zusätzlich ein Schaummittel für die Löscharbeiten eingesetzt. Insgesamt zwei Stunden war die Wehr vor Ort. Auch die Verkehrssituation sei deutlich entspannter gewesen als beim Lkw-Brand in der vergangenen Woche, bei

dem eine fehlende Rettungsgasse die Einsatzkräfte behinderte. Als Dank für die schnelle Hilfe schenkte eine der Fahrzeuginsassinnen den Feuerwehrleuten ihre Medaille, die sie zuvor bei einem Sportturnier errungen hatte. „Die bekommen definitiv einen Ehrenplatz in unserem Gruppenraum“, sagt Poppitz.



Brannte lichterloh: Auf der A7 musste die Feuerwehr Homburg am Sonntag ein Auto löschen.

FOTO: FEUERWEHR HOMBURG

WIR PRÄSENTIEREN NEUESTE LANDTECHNIK im praktischen Einsatz

Naumburger Feldtage

Samstag, 23.8.2025
ab 14 Uhr
Sonntag, 24.8.2025
ab 13 Uhr

Erleben Sie die neueste Technik von CASE/STEYR

Janson LANDTECHNIK
www.janson-landtechnik.de

Arolser Str. 23
34519 Adorf

Bahnwiesenweg 4
34281 Gudensberg

LEMKEN WEIDEMANN SAPHIR KRONE

www.rb-becker.de

ab So., den 16.08.2025

Aluminium Qualitätsleitern
Vielweckleitern
3 x 9 Sprossen
89.50

3 x 10 Sprossen **99.50**
3 x 11 Sprossen **109.50**
3 x 12 Sprossen **129.50**

Kommode
80x80x35 cm, Massivholz, schwarz
99.50

80x90x38 cm, Massivholz, weiß

FRISCH EINGETROFFEN!
Chrysanthemen-Busch
ca. 84 cm Topf
1.99

19 cm Topf
2.99

4-farbige Chrysanthemen
14 cm Topf
1.99

Alpenveilchen
10 cm Topf, versch. Farben
1.29

Chrysanthemen-Garden Mums
versch. Farben, 17 cm Topf
1.29

Eukalyptus cinerea
17 cm Topf
2.99

Echinazea
versch. Farben, 19 cm Topf
4.44

Weinrebe Vitis Vinifera
veredelt auf Stamm
z.B. Frühreife oder Regente
ca. 110 cm
7.98

Gräser
9 cm Topf, z.B. Rutenhirse & Blutgras
4.54

FISKARS
Mehrzweck Forke/Grabe-gabel
ca. 118 cm
Zinken aus Stahl
14.99

Blumenrechen
Arbeitsbreite: 7,5 cm
2.99

Kombihacke
20 x 32 cm
4.99

Pflanzgabel
Arbeitsbreite: 7,5 cm
2.99

Spaten
Arbeitsbreite: 20 cm, Holzstiel
10.98

Rindenmulch
3 Sack à 60 Liter
12.50

Lava-Mulch
8-16 / 16-32 mm, rot oder anthrazit
7.99

Unkrautvlies
ca. 1 x 12 m, 50 g/qm
3.99

Feuerschale
Gusseisen Ø60 cm
29.98

GRUNDIG Solar-Boden-Spot
ca. Ø11 x 13 cm
2.99

Solar-Thermometer
Ø9 x 57 cm
4.99

Solar-Tischlampe
Edelstahl
1.99

Outdoor-Teppich
versch. Muster und Farben
120 x 150 cm
9.98

Verschiedene Hakenleisten z.B.:
850xH11xT2 cm, Buche/Edelstahl
5.98

7.98

875xH11xT2 cm = 9.98

Kleiderständer
850xH152xT49 cm, weiß, Metall
9.98

Wäschekorb
Bambus
9.98

Elektro-Heckenschere GHS 510P
Schnittlänge: 25 cm
500 Watt
29.98

Güde Rasenmäher Eco Wheeler 462.5 R
-mit Radantrieb-
Schnittbreite: 46 cm
179.50

Güde Elektro Gartenhäcksler GH 2501
2500 W, Füllsack: 45 l
Lärmwertangabe LWA: 106 dB
max. Aststärke: 45 mm
89.50

POP-UP Gartentonne
wiederverwendbar, grün
160 L 8.99

Gartenwagen GGW 250
grün, Wannenvolumen: 75 l, Kippfunktion, Kugelgelagerte luftbereifte Räder
89.50

Schwarzwälder Schinken
geschliffen, ca. 300 g
0.99

Serrano Schinken
geschliffen, ca. 200 g
1.25

Trolli Barbecue Party
360 g
2.99

Milka Schokolade
versch. Sorten, 250/276/300 g
2.22

Duo Croissant
versch. Sorten, 300 g
2.99

Coca Cola 2L
0.99

WIZ/Kleinalmerode
Industriestr. 1
05542 / 93 39 60

Kassel
Hegelbergstr. 21
0561 / 49 172 551

Gudensberg
Kasseler Str. 78
05603 / 91 86 54

RB-Rolf Becker GmbH Zentrale Industriestr. 1 - 37217 Witzhausen/Kleinalmerode
Einige Artikel können aufgrund begrenzter Vorratsmenge bereits im Laufe des ersten Angebotstages ausverkauft sein. Alle Preise ohne Dte. Für Druckfehler keine Haftung.

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo.-Mi. 9.00-18.00 Uhr
Do.-Fr. 9.00-19.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr

Drei E-Trucks starten in den Fernverkehr

B. Braun und Frigosped setzen auf Elektromobilität – Projekt läuft gut an

Kassel/Melsungen – B. Braun und Frigosped setzen zukünftig mehr auf Elektromobilität.

Das Logistikunternehmen Frigosped steigt mit B. Braun auf E-Lkw um, heißt es in einer Mitteilung. „Wir haben jetzt drei eActros Sattelzugmaschinen für die B. Braun-Verkehre eingeflottet“, berichtet Frigosped-Geschäftsführer Bernhard Heinrich. Dabei müssen die neuen Lastwagen ebenso viel leisten, wie die bisherigen Fahrzeuge der Flotte: „Wie alle anderen Sattelzugmaschinen im täglichen Einsatz werden die Elektro-Lkw monatlich etwa 10.000 Kilometer im Fernverkehr zurücklegen“, sagt Michael Bähr, Director Finished Good Logistics bei B. Braun.

Mit mehr als 80 Sattelzugmaschinen und gut 120 Thermocontainern bedient Frigosped täglich die Distributionszentren von B. Braun in Deutschland. Außerdem werden die Beschaffungslogistik und Fahrten zwischen den Werken erledigt. B. Braun-Logistiker Michael Bähr hatte die Idee, auf geeigneten Strecken den Einsatz von E-Lkw zu testen. „Wir waren sofort mit an Bord“, erinnert sich Bernhard Heinrich.

Nun wird es ernst für die neuen Lkw: „Die E-Trucks fahren regelmäßig vom Warenverteilzentrum in Melsungen zum Standort Glandorf bei Osnabrück und zu den Distributionszentren in Recklinghausen



Freuen sich über die neuen E-Trucks: Michael Bähr (links) von B. Braun und Bernhard Heinrich von Frigosped.

FOTO: FRIGOSPED

und Eggenstein in Baden-Württemberg“, sagt Michael Bähr. So werden nun täglich drei der rund 50 Touren auf den elektrischen Antrieb umgestellt.

„Für uns ist es wichtig, die E-Trucks unter unseren spezifischen Bedingungen zu erproben und eigene Erfahrungen zu sammeln“, erklärt Michael Bähr. In der Logistikbranche gibt es noch viel Skepsis gegenüber dieser Technologie – auch wegen der höheren Kosten, heißt es in der Mitteilung.

Erste Bilanz fällt positiv aus

„Nach den ersten vier Wochen sind wir sehr zufrieden: Laden, Technik und Pünktlichkeit funktionieren einwandfrei“, zieht Michael Bähr eine erste Bilanz. Jetzt gilt es, diese Eindrücke über einen längeren Zeitraum von drei Jahren zu bestätigen, um die Fahrzeuge perspektivisch in größerem Umfang einsetzen zu können.

Die drei Mercedes eActros

hat Frigosped speziell für B. Braun angeschafft. Sie verfügen über eine Reichweite von bis zu 500 Kilometern und eine Batteriekapazität von 621 Kilowattstunden, teilt das Unternehmen mit.

In Zukunft sollen die Fahrzeuge per Megawatt-Charging in etwa 30 Minuten zu 80 Prozent geladen werden können. Aktuell erfolgt das Laden bei Frigosped und an externen Stationen – mit etwa doppelt so langer Ladezeit. Michael Bähr:

„Wenn sich die neue Technologie bewährt, ist eine eigene Ladeinfrastruktur an den B. Braun-Standorten denkbar.“

Fahrer freuen sich über die neuen Trucks

Bernhard Heinrich erklärt, dass die Elektro-Lkw ganz normal in die üblichen Abläufe eingebunden sind. „Die Anlieferung muss auch mit den E-Trucks auf die Stunde genau erfolgen. Dank digitaler Unterstützung und Echtzeitüberwachung wird eine Pünktlichkeitsquote in Höhe von 99,8 Prozent erreicht“, so der Frigosped-Geschäftsführer. „Wir stellen uns den Anforderungen der Kunden, die neben Umweltbewusstsein immer stärker auch auf Digitalisierung drängen“, sagt Bernhard Heinrich. So sind vor dem Umstieg auf den Elektroantrieb geeignete Strecken ausgewählt worden, die eine Regelmäßigkeit in der Hin- und Rückfracht bieten. Weitere Kriterien waren Topografie, Ladungsgewicht und Optionen zum Nachladen.

„Auch im Wintereinsatz benötigen die Fahrer ausreichen-

de Energie-Reserven“, erklärt Heinrich die komplexen Anforderungen. Die Ladeinfrastruktur sei die größte Herausforderung: „Die Hauptladung der Lkw erfolgt zwar in den Schichtpausen der Fahrer. Aber auf zwei Touren muss noch eine Zwischenladung erfolgen.“ Vorbehalte seitens der Fahrer habe die Firma nicht erlebt: „Im Gegenteil: Wir hatten mehr Interessenten als E-Fahrzeuge.“ Zu den tatsächlichen Kosten und den CO2-Einsparungen ist eine umfassende Analyse geplant. „Da spielen viele Aspekte und saisonale Einflüsse eine große Rolle“, erklärt Michael Bähr. Daher seien die Daten der ersten Wochen für den Dauereinsatz wenig aussagekräftig. „Wir werden aber gute Daten bekommen und dann entscheiden, ob und wie wir die Transformation des Fuhrparks schrittweise vorantreiben.“

bkz

TEAM 4
Umzüge zum Festpreis, Haushaltsauflösungen, Seniorenzüge
☎ 05 61-89 99 90

KARTOFFELN von Tobias Körner

Verkauf jeden Mo. und Do., von 15–18 Uhr



Homburgerstrasse 27 • Neuental-Zimmersrode
Ortsausgang Richtung Neuenhain

Bunter Dorfflohmarkt in Freudenthal

Freudenthal – Der Dorfverein Freudenthal lädt für Sonntag, 17. August, von 10 bis 16 Uhr zum großen Dorfflohmarkt ein. Überall im Ort warten liebevoll gestaltete Stände mit Schätzen aus Kellern, Dachböden und Werkstätten auf neugierige Besucher. Die Verkaufsplätze sind im ganzen Dorf verteilt – gut zu erkennen an den bunten Luftballons, die den Weg weisen. Ob Antiquitäten, Handgemachtes, Bücher oder Kurioses – für jeden ist etwas dabei.

Für Essen und Trinken ist gesorgt: Die Besucher finden am Dorfgemeinschaftshaus eine Grillstation, Getränkestation mit Süßkram sowie eine Kaffee- und Kuchenstation. Außerdem gibt es im Backhaus bei der Kirche von 12 bis 15 Uhr frisch gebackene Pizza. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Romantikrunde bei Hülsa am Sonntag

Hülsa – Der Naturpark Knüll bietet am Sonntag, 17. August, eine Romantikrunde bei Hülsa an. Zur Nachmittagsstunde laden romantische Lichtungen zum Verweilen, Genießen und Wohlfühlen ein, heißt es in einer Mitteilung.

Der Spaziergang mit Naturparkführerin Maritta Fritze findet von 16 bis 19 Uhr statt. Treffpunkt ist am Parkplatz Lochbachklamm (Bewegungsbad), Spitzenweg 9 in Hülsa. Kosten: Erwachsene sieben Euro, ermäßigt fünf Euro.

Es wird gebeten an wetterfeste Kleidung und feste Schuhe zu denken. Weitere Infos unter naturpark-knuell.de.

GLASFASER
Schnell. Stabil. Zukunftssicher.

Jetzt in Fritzlar & Melsungen verfügbar!

3 Monate
19,95 €* mtl.,
danach ab
44,95 €* mtl.

CHIP
Testsieger

connect
TESTSIEGER

AEM
COMMUNICATION

T
PARTNER

AEM
COMMUNICATION

Gießener Str. 8, Fritzlar
Kasseler Str. 17, Melsungen
Bahnhofstr. 27, Schwalmstadt

www.aem-gruppe.de

* Aktion gilt bis 30.09.2025 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Als Glasfaser-Tarif gilt z. B. Glasfaser 150. Dieser kostet in den ersten 3 Monaten 19,95 €/Monat, danach 44,95 €/Monat. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Für die Bereitstellung eines Glasfaser-Tarifs ist ein Glasfaser-Hausanschluss erforderlich. Sofern noch nicht vorhanden, wird dieser bei der verbindlichen Buchung eines Glasfaser-Tarifs neu verlegt, vorausgesetzt, die Anschlussadresse für den Tarif ist mit der Adresse des mit Glasfaser anzuschließenden

und die finale Prüfung den Ausbau bestätigt. Durch Eingabe einer Adresse auf der Internetseite telekom.de/glasfaser kann geprüft werden, ob diese in einem Glasfaser-Ausbaugebiet liegt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 149, 53227 Bonn.

Einblick in den Beruf?
Handwerk, Industrie oder Büro?
Meine Karrierechancen
Was sind meine Interessen?

Ausbildung oder Studium?

23.08.2025
10 - 15 Uhr
Hotel am Stadtpark
Borken (Hessen)

BERUFS-ORIENTIERUNG
AUSBILDUNGS-PLÄTZE
STUDIEN-ANGEBOTE
PRAKTIKA

matching-se.de

ESRÖBSSUNOTIBSTN

QR CODE

SCHWALM-EDER-KREIS
BORKEN HESSEN
BILDUNGSFONDS SCHWALM-EDER
MATCHING SCHWALM-EDER

Skihose mit Nähspulen vollgestopft

ERINNERUNG AN VERTREIBUNG Isolde Rotzinger stammt aus Böhmen

Kassel – Dreißig Minuten – mehr Zeit hatte die Familie von Isolde Rotzinger geborene Wenzel nicht bei ihrer Ausweisung aus der böhmischen Heimat. Innerhalb von 30 Minuten mussten sie packen, 30 Kilo pro Person, und dann raus aus ihrem Haus in Dalleschitz. Das 500-Einwohner-Dorf liegt auf 600 Meter Höhe am Schwarzbrenngebirge, wo die Familie von Isolde Rotzinger seit Generationen zuhause war. Ihre Großeltern, die im Dorf eine Gastwirtschaft betrieben, hatten das Haus für die Kinder gebaut: Oben wohnte Sohn Rudolf Wenzel mit Schwiegertochter Gertrud und Enkelin Isolde, unten die Tochter mit ihrer Familie.

Ende Februar 1946 stand dann ein tschechischer Soldat in der Küche und verkündete: raus in 30 Minuten. Also packten sie schnell ein, was sie meinten, wichtig zu sein. Die damals zwölfjährige Isolde musste ein halbes Dutzend Seidenstrümpfe sowie Wäsche und andere Kleidungsstücke übereinander anziehen. In ihre Skihose wurden viele Nähseidenspulen gestopft, denn ihre Mutter war Schneiderin.

Deshalb war Isolde Rotzinger



Mit Fotos: Isolde Rotzinger lebte nach der Vertreibung in Dennhausen. FOTO: CLAUDIA FESER

als Kind immer bestens ausgestattet: selbst genähte Mäntelchen und Hütchen im Matrosenstil, rosa Tüllkleidchen, gestrickte Taftkleidchen, gestrickte Wolljäckchen mit Zopfmuster. Sonntags wurde die einzige Tochter Isolde in den sportlichen Chevrolet des Vaters gesetzt, und die Familie machte eine Ausfahrt über Land. Vater Rudolf liebte Motoren und Automobile und Motorsport. Kurz vor ihrer Geburt

1934 hatte er an der Rallye Paris-Dakar teilgenommen.

Unter der Woche war ihr Vater viel unterwegs: Er war Kaufmann für Motorrad- und Sportbekleidung. Während des Kriegs war er als Soldat in Prag stationiert. Vom Kriegsgeschehen bekam Isolde Rotzinger in Böhmen wenig mit, aber von den Folgen. „Einen Eindruck von unserer späteren Vertreibung“ bekam sie im Winter 1944/45, erinnert sie sich: „Eine

regelrechte Völkerwanderung wälzte sich durch unser Gebiet. Irgendwoher, fern aus dem Osten, überrollten unseren Ort lange Planwagentrecks, Fuhrwerkspanne mit menschlichen Gestalten daneben, in Tücher und Decken eingemummt. Beim ersten Treck standen wir noch alle am Straßenrand, später nur noch hinter den Fensterscheiben.“

Ab Sommer 1945 mussten Mutter und Tochter Zwangsarbeit bei Tschechen leisten, weil sie Deutsche waren. Das war die Zeit, als die Gefahr bestand, von Tschechen bespuckt oder misshandelt zu werden. Aufgrund der weißen Armbinden mit dem schwarzen N, die sie tragen mussten, waren sie schon von weitem als Deutsche gekennzeichnet.

Sie kamen auf einen tschechischen Bauernhof in der Nähe von Chrudim, zu einer „gehässigen alten Bäuerin“. Es war schwere Arbeit, die sie in Haus und Hof verrichten mussten. Isolde Rotzinger erinnert sich

an „alltägliche Ängste und Zweifel“. Erst zum Erntedankfest wurden sie beurlaubt.

„Daheim in Dalleschitz waren wir nur noch geduldet“, sagt Isolde Rotzinger, „unser Haus war enteignet. Es gehörte ab sofort der tschechischen Familie Havel.“ Sie mussten unter Dach ziehen.

Als es im Februar 1946 dann hieß „Raus in 30 Minuten“ schickte ihre Mutter Tochter Isolde nochmal in den Keller. „Schnell, hol die Säge, sagte sie zu mir“. Warum sie eine Säge mitnehmen mussten, hat Isolde Rotzinger nie verstanden. Die Nachbarin Frau Hollmann stand mit ihren drei Kindern und einem kleinen Leiterwagen schon vor dem Haus. Gemeinsam gingen sie die vier Kilometer durch den tiefen Schnee nach Reichenau: in ein Lager, das während des Krieges ein KZ war. „Das war unser neues Zuhause für vier Wochen.“ Es war das Sammellager für den Transport nach Deutschland. Der einjährige Sohn von



Im Sommer: Isolde Rotzinger zu Hause in Böhmen mit ihrer Puppe. Die Puppe hat sie heute noch.

Frau Hollmann, der kleine Helmut, hat das nicht überlebt. Für die Insassen gab es nur „Rübenwasser, Blümchenkaffee und einige Brotenden.“

„Im Lager mussten wir uns bis aufs Hemd ausziehen und alles ablegen. Die in aller Eile mitgenommenen Wertsachen und besseren Kleidungsstücke mussten wieder abgegeben werden. Meinen Skianzug durfte ich wieder anziehen. Alles andere lief unter Beutegut.“ Auch die Nähseidenspulen, die doch eigentlich für den beruflichen Neuanfang ihrer Mutter in der neuen Heimat gedacht waren.

CLAUDIA FESER



Auf der Wiese: Isolde Rotzinger mit ihren Eltern Richard und Gertrud Wenzel. FOTOS: SAMMLUNG ISOLDE ROTZINGER

FLÖHMARKT
Kassel, Wilhelmsstraße
16. Aug./30. Aug.
Höffner, KS-Fuldabrück
So. 24. August
Info-Tel. 0561 23235
www.flohmkt-mit-herz.de

Vom 11.08. bis 23.08.2025 im Herkules-Markt in Homberg
GOLDPREIS AUF REKORDHOCH!
GOLDANKAUF

Derzeit befindet sich der Goldkurs auf einem Höchststand.

Tauschen Sie Ihren alten, getragenen oder beschädigten Goldschmuck einfach und unkompliziert gegen Bargeld ein.

Noch nie war Gold so wertvoll wie jetzt. Nutzen auch Sie daher diese einmalige Gelegenheit, um alten Schmuck, Zahngold, Silber usw. in Bargeld umzuwandeln. Bei uns wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke und Steinbesatz berechnet. Wir legen sehr viel Wert auf freundliche und fachmännische Beratung.

Wie funktioniert es?

Unser Service:

- Goldankauf
- Bargeldauszahlung sofort!
- Reparaturen an Gold- und Silberschmuck
- Reparaturen an Uhren
- Gravuren
- Batteriewechsel (Markenbatterien)

Nutzen Sie jetzt den hohen Goldkurs!

A
BRINGEN SIE IHR GOLD ZU UNS

B
WIR PRÜFEN & BEWERTEN IHREN SCHMUCK

C
SOFORT BARGELD!

Juwelier Capar
im Herkules Homberg
August-Vilmar-Str. 29
34576 Homberg (Efze)
Telefon 0152 53175254

Spanndecken – immer die beste Wahl

Anzeige



Ohne Vorbereitung morgens den Handwerker die Tür öffnen und abends unter einer neuen Zimmerdecke sitzen – reines Wunschdenken? Deine Zimmerdecke braucht also ein Makeover. Decke streichen? Möbel abdecken, Farbspritzer ... Trockenbau-Baustelle? Arbeitsintensiv, schmutzig, langwierig ... Das geht einfacher – mit einer Plameco-Spanndecke! Diese wird fachmännisch unter die vorhandene Decke gespannt – und das in nur

1 Tag! Ohne Möbelrücken und Baustellenschmutz! Im Gegensatz zu gestrichenen oder Gipskartondecken bleiben Spanndecken rissfrei und glatt, halten Jahrzehnte, sind pflegeleicht und wartungsfrei. Die Designauswahl ist riesig, und so eine Decke kann auch noch Beleuchtung, Schallabsorbierung, Infrarot-Heizung u. v. m. beherbergen. Spanndecke statt Gipskarton: Ja! Ästhetik trifft Funktionalität: Volltreffer! Lass

Dich begeistern – bei einer unverbindlichen Beratung von dem Spanndeckenspezialisten bei Dir zu Hause. Denn jede Spanndecke ist ein Unikat. Besuche einfach die Plameco-Ausstellung in Kassel. Hier findest du inspirierende Ideen für jeden Raum. Am Freitag, 22. August 2025, 10–18 Uhr, und Samstag, 23. August 2025, von 10–16 Uhr ist das Team von Plameco für Dich da. Wir freuen uns auf Deinen Besuch.

Komm vorbei!
Deckenschau
in Kassel & Bad Hersfeld
Freitag, 22.08. & Samstag, 23.08.*
Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–16 Uhr
*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf

Plameco Spanndecken
Leipziger Str. 163
34123 Kassel
0561 9532674
Homberger Str. 81
36251 Bad Hersfeld

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco live erleben
Freitag 22.08.2025 10-18 Uhr
Samstag 23.08.2025 10-16 Uhr

Plameco Spanndecken
Leipziger Str. 163
34123 Kassel
☎ 0561-9532674

Homberger Str. 81
36251 Bad Hersfeld

Komm vorbei!

Ruf an oder komm in die Ausstellung.



Neue Altenpfleger in Homberg ausgebildet

Homberg – An der Awo-Bildungsstätte für Pflegeberufe in Homberg haben 15 Auszubildende ihre Abschlussprüfung in der Altenpflegehilfe bestanden. Mit Erleichterung und Freude nahmen die Absolventen und Absolventinnen ihre vorläufigen Bescheinigungen über die bestandene Prüfung in Empfang.

Ein Teil der Altenpflegehelfer möchte nun die Ausbildung zur Pflegefachkraft abschließen, die zum 1. September an der Awo-Bildungsstätte für Pflegeberufe in Homberg beginnt. Die anderen Altenpflegehelfer treten eine Tätigkeit in den Einrichtungen der stationären oder ambulanten Pflege des Schwalm-Eder-Kreises und des Landkreises Waldeck-Frankenberg an, teilt die Awo mit.

Prüfung bestanden: von links Joelle in der Strodt, Josefine Desar, Thi Khanh Linh Vu (hinten), Thu Huong Ha, Silvia Augustine-Egwim (hinten), Tatjana Spork, Dennis Koitzsch (hinten), Jessica Braun, Tetiana Veber (hinten), Nadine Höllering-Böll, Virginija Dumse (hinten), Aurora Fuscaldo, Sarah Luckhardt, Amina Demirbas (hinten), Jaqueline Kreußlich und Kursleiter Pascal Knöpfel.

Foto: Awo Bildungsstätte

Schnuppertraining für Kinder

Ferienaktion von B. Braun und MT Melsungen

Melsungen – Eigentlich stecken die Bundesliga-Handballer der MT Melsungen gerade mitten in der Saisonvorbereitung. Für diesen Termin nahmen sie sich aber trotzdem gern Zeit: Im Rahmen des „Melsunger Sommers“ – einem Feriengedächtnis des Melsunger Jugendtreffs Die Haspel – hatten Hauptsponsor B. Braun und MT Kinder zum spielerischen Handballtraining in die Melsunger Stadthalle eingeladen.

Für die Acht- bis 14-Jährigen war die Veranstaltung aber nicht nur eine Gelegenheit, ihre Handballfähigkeiten zu verbessern. Sie kamen auch ihren Idolen einen Nachmittag lang ganz nah.

„Wir haben unsere Wurzeln in Melsungen. Deshalb liegen uns solche Aktionen am Herzen“, sagt Axel Renner, der im Vorstand der MT Melsungen für Strategie, Nachwuchs und regionale Kooperationen zuständig ist. Grundsätzlich gehe es bei diesen Angeboten darum, Mädchen und Jungen für den Sport zu begeistern. Er selbst sei beeindruckt davon, wie konzentriert die Kinder auch über Stunden bei der Sa-



Besonderes Erlebnis für den Handball-Nachwuchs: Florian Drost (von hinten links), Maskottchen Henner, Alexandre Cavalcanti und Kristóf Palasics trainierten einen Nachmittag lang Acht- bis 14-Jährige.

FOTO: PAMELA DE FILIPPO

che gewesen seien.

Weitwurf, Zielwurf, Dribbling und Sprint, dazu Kraft- und Geschicklichkeitsübungen:

Beim Training, das an mehreren Stationen stattfand, wurden viele Grundfertigkeiten geschult, die fürs Handballspiel wichtig sind, wie Nachwuchskoordinatorin Ivonne Hildebrand erklärte.

Wertvolle Tipps gab es von den Profis. Natürlich war auch Maskottchen Henner mit von der Partie, der die Kinder immer wieder anfeuerte.

Viele der teilnehmenden Kinder hatten bereits Hand-

ball-Erfahrungen – so wie Ole und Noah, die seit Jahren bei der MT Melsungen im Verein spielen. Und auch wenn sie bereits zahlreiche Autogramme von den Handballprofis besaßen, ließen sie sich nach dem Training ihre Trikots signieren. „Es ist immer wieder toll, die Spieler zu treffen“, sagten sie.

Auch Clara und Emilia, zehn und elf Jahre alt, spielen schon seit Jahren Handball und besuchen regelmäßig Spiele der MT Melsungen: „Geredet hatten wir mit den Profis allerdings noch nie.“

PAMELA DE FILIPPO

Mehr Zeit fürs Handwerk dank KI

Jahreshauptversammlung der Tischler-Innung

Schwalm-Eder – In der Tischler-Innung Schwalm-Eder sind schon einige Betriebe auf dem Weg künstliche Intelligenz (KI) aktiv zu nutzen. Ziel ist es die Planung und Arbeitsvorbereitung effizienter zu gestalten, Bürokratie zu entschlacken und wertvolle Zeit für das eigentliche Handwerk zu schaffen.

„Mit KI-Anwendungen können wir komplexe Prozesse schneller abbilden – vom digitalen Aufmaß bis zur automatisierten Stückliste“, erklärt Obermeister Jens Günther (Guxhagen) auf der Jahreshauptversammlung der Tischler-Innung in Gensungen. Das Potenzial von KI zeige sich unter anderem bei der Protokollführung von Videokonferenzen oder Projektbesprechungen. KI transkribiert Gespräche, erkennt Aufgaben und erstellt automatisch strukturierte Zusammenfassungen.

Die Innungsfachbetriebe setzen dabei auf praxisnahe Lösungen, die nicht nur technisch überzeugen, sondern auch intuitiv bedienbar sind. Durch die Entlastung in der Organisation können sich die Tischler wieder stärker auf das konzentrieren, was ihr Handwerk ausmacht: Präzision, Kreativität und die Liebe zum Werkstoff Holz.

Deutliche Fortschritte in der Unfallvermeidung sehen die Innungsmitglieder im Arbeitsschutz. Hier haben die Innungen zusammen mit der Kreis-



Obermeister Jens Günther.

FOTOS: KREISHANDWERKERSCHAFT SCHWALM-EDER

handwerkerschaft frühzeitig Strukturen geschaffen, um die Betriebe aktiv zu unterstützen. In Bereich der Arbeitssicherheit helfen drei eigene Fachkräfte für Arbeitssicherheit und in Kooperation stehen den Betrieben zwei Betriebsärzte zur Seite.

Mit stabilen Ausbildungszahlen geht das Tischlerhandwerk gestärkt aus der aktuellen Bildungskrise hervor. Im Landkreis absolvieren zurzeit 60 junge Menschen ihre Tischlerlehre. Lehrlingswart Frank Theis zeigte sich zufrieden über die Ausbildungsbereitschaft der Betriebe und wünschte sich mehr Bewerber für die offenen Stellen. Wie hoch die Leistungsdichte in der Ausbildung im regionalen Tischlerhandwerk ist, konnten unlängst Besucher der Kreissparkasse in Melsungen sehen. Die Innung hatte die Gesellenstücke dort ausgestellt und die

neuen Gesellen freigesprochen.

Bei den Vorstandswahlen wurde Jens Günther erneut zum Obermeister der Innung gewählt. Stellvertretende Obermeister bleiben weiterhin Jürgen Pfaar aus Besse und Ralf Morsch aus Uttershau. Zum Lehrlingswart wurde erneut Frank Theis aus Dorla gewählt. Dem Vorstand gehören weiterhin Frank Thomas (Züschen), Frank Bräutigam (Lohne) und Marko Prentzel (Züschen) an. Neu in den Vorstand wurde André Kirchhoff aus Mosheim gewählt. Verabschiedet wurde Carsten Bergmann (Wichdorf), der seit 2003 dem Innungsvorstand angehört und zeitweise stv. Obermeister war. Obermeister Günther würdigte dessen langjähriges ehrenamtliches Engagement und lobte ihn als aktiven Interessenvertreter für das regionale Tischlerhandwerk. may

Windindustrie stoppen: kein Ausbau der Windkraft!

Windindustrieanlagen beeinträchtigen die Landschaft und haben Folgen für Umwelt und Gesundheit. In Drucksache 20/9799 fordert die AfD-Bundestagsfraktion, den Flächenverbrauch und die visuelle Raumnahme durch die Windindustrie zu bekämpfen.

V.i.S.d.P.: AfD-Bundestagsfraktion • Vertreten durch den Fraktionsvorstand • Bürgerbüro • Platz der Republik 1 • 11011 Berlin

Gesundheitsakademie: Die Daumensattelgelenkarthrose – wenn der Daumen schmerzt

Kostenloser Vortrag im Asklepios Klinikum Schwalmstadt

Am Mittwoch, den 20. August 2025 informiert Dr. med. Jochen Textor, Leitender Oberarzt in der Orthopädie und Unfallchirurgie am Asklepios Klinikum Schwalmstadt, über die Arthrose des Daumensattelgelenks. Der kostenlose Vortrag findet um 18 Uhr im großen Vortragssaal im 1. Untergeschoss des Asklepios Klinikums Schwalmstadt statt.

Die Arthrose des Daumensattelgelenks, auch Rhizarthrose genannt,

ist eine weit verbreitete degenerative Erkrankung der Hand. „Betroffene leiden meist unter massiven Schmerzen im Daumen und Einschränkungen im Alltag, wie beim Greifen, Öffnen von Flaschen oder Schreiben“, weiß Dr. med. Jochen Textor. „Ein Großteil der Patient:innen sind Frauen ab 50 Jahren, welche vielfach häufiger als Männer unter dieser Arthroseform leiden.“

Der Experte informiert an diesem Abend über das Krankheitsbild,

den typischen Verlauf sowie über die konservativen und operativen Behandlungsmöglichkeiten. Ebenfalls thematisiert wird die endoprothetische Versorgung des Daumensattelgelenks. Im Anschluss an den Vortrag besteht ausreichend Zeit für die Beantwortung von Fragen aus dem Publikum.

Der Eintritt ist wie immer kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

**20. AUG
2025**

18 - 19.30 Uhr

**KLINIKUM
SCHWALMSTADT**

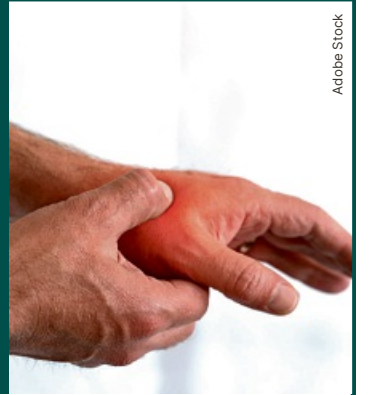
ASKLEPIOS GESUNDHEITSAKADEMIE

**DIE DAUMENSATTELGELENKARTHROSE
- WENN DER DAUMEN SCHMERZT**

Referent:
Dr. med. Jochen Textor
Leitender Oberarzt Orthopädie und Unfallchirurgie

ASKLEPIOS
KLINIKUM SCHWALMSTADT

Krankenhausstr. 27 | Schwalmstadt
Tel.: (0 66 91) 799-0
www.asklepios.com



Adobe Stock

Mit eingeschränkter Mobilität

Felsberg – Die Seniorenbeauftragte der Stadt Felsberg lädt zu gemeinsamen Spaziergängen ein.

Die begleiteten Spaziergänge sind so angelegt, dass Personen – egal welcher Altersgruppe – auch mit eingeschränkter Mobilität teilnehmen können, beispielsweise mit Rollstuhl oder Rollator, heißt es in einer Mitteilung. Folgende Termine sind geplant:

Dienstag, 9. September, Start um 10.30 Uhr am Mehrgenerationenhaus Felsberg, Parkplatz Untere Birkenallee/Drei-Burgen-Schule.

Dienstag, 14. Oktober, Start um 10.30 Uhr in Gensungen, Treff-

punkt wird noch bekannt gegeben.

Dienstag, 11. November, Start um 10.30 Uhr am Tennisplatz in Böddiger.

Dienstag, 9. Dezember, Start um 10.30 Uhr in Niedervorschütz, Treffpunkt wird noch bekannt gegeben.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht nötig. Bei Dauerregen fällt der Spaziergang aus.

Weitere Informationen gibt es bei der Seniorenbeauftragten Jana Kelsch unter Tel. 0 56 62/5 02 25 oder bei Gemeindepflegerin Sabine Leukam unter Telefon 0176/82 22 69 81.

Weinfreunde laden für den guten Zweck ein

Die Weinfreunde Dagobertshausen laden für Samstag, 16. August zum Weinfest ein. Los geht es um 18 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Dagobertshausen, heißt es in einer Mitteilung. Angeboten werden wieder Weine vom Weingut Engel aus Flörsheim-Dalsheim sowie kleine Leckereien. Der Erlös

des Weinfestes soll an die „Kleine Riesen Nordhessen“ gehen. Auf unserem Bild freuen sich von links Verena Puchta-Birk, Harald Birk, Sonja Metz, Christian Metz, Nicole Laufersweiler, Axel Laufersweiler, Andrea Karl und Jens Karl von den Weinfreunden auf zahlreiche Gäste.

bkz



Dagobertshausener Weinfreunde (von links): Verena Puchta-Birk, Harald Birk, Sonja Metz, Christian Metz, Nicole Laufersweiler, Axel Laufersweiler, Andrea Karl, Jens Karl.

FOTO: WEINFREUNDE DAGOBERTSHAUSEN

ArtNight im Juz

Schwalm-Eder – Das Jugendforum „gudso“ des Schwalm-Eder-Kreises veranstaltet am Samstag, 23. August, von 17.30 bis 19.30 Uhr, eine kreative Art-Night im Jugendzentrum Homberg. Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren sind eingeladen, gemeinsam und kreativ Tassen zu gestalten.

Im Mittelpunkt stehen dabei der Spaß am kreativen Gestalten und das gesellige Miteinander. Teilnehmen können Ju-

gendliche im Alter von 13 bis 27 Jahren aus dem Schwalm-Eder-Kreis. Der Teilnahmebeitrag beträgt elf Euro – darin enthalten sind Snacks, Getränke und eine Keramiktasche. Aufgrund der begrenzten Plätze wird um vorherige Anmeldung gebeten.

Anmeldung: Franziska Jäger, Jugendförderung Schwalm-Eder-Kreis, Telefon 0 56 81/7 75 51 78, E-Mail: franziska.jaeger@schwalm-eder-kreis.de

Melsungen schreibt Co-Working-Space aus

Stadt sucht privaten Betreiber

Melsungen – Die Stadt Melsungen plant mit dem „Flow Co-working Melsungen“ einen modernen Co-Working-Space im Herzen der Stadt. Ziel sei es, ein attraktives Angebot für Gründerinnen und Gründer, Freiberufler, Start-ups sowie etablierte Unternehmen zu schaffen und die lokale Wirtschaft nachhaltig zu stärken, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt Melsungen.

„Um dieses Vorhaben zu realisieren, schreibt die Stadt derzeit die Suche nach einem privaten Betreiber aus.“ Gesucht wird laut Mitteilung eine engagierte Persönlichkeit oder Organisation, die den Co-Working-Space eigenverantwort-

lich betreibt und weiterentwickelt. Die Aufgaben umfassen unter anderem die Vermarktung, Nutzerbetreuung, Organisation von Veranstaltungen sowie die Pflege und Instandhaltung der Räumlichkeiten.

Die rund 260 Quadratmeter große Fläche werde durch die Stadt modern ausgebaut und warm vermietet – dies unter der Voraussetzung eines Betreibervertrags mit einer Laufzeit von mindestens fünf Jahren. „Interessierte werden gebeten, bis spätestens 31. August beim Citymanagement ein überzeugendes Betreiberkonzept einzureichen, das auch wirtschaftliche und organisatorische Aspekte berücksichtigt.“

kes

Angebote gültig vom 18.08. – 23.08.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!

logo
GETRÄNKE • FACHMARKT

RUNDschau
FÜR DEN GEMEINDEMITTELHANDEL

DEUTSCHLANDS
BESTE
GETRÄNKE
HÄNDLER
2025

In Kooperation mit:
WEIN MARKT

Hasseröder Premium Pils
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,30 €

-50%
8,99 **7,99****
11 = 0,80 €

St. Bonifatius Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10/4,50 € Pfand,
11 = 1,00 €

ANGEBOT
9,99

Flensburger Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,33 l,
zzgl. 4,80 € Pfand,
11 = 1,97 €

Aktion!
+ 2 Flaschen
Strand-Lager
GRATIS!

-24%
12,99

Weißenoher Bier
diverse Sorten,
außer Bonator,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,40 €

16,99 **13,99****
11 = 1,35 €

Keiler Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
11 = 1,30 €

15,99 **12,99**

Adelholzener Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 0,70 € Pfand,
11 = 0,70 €

-21%
6,29 **5,79****
11 = 0,64 €

Störtebeker Bier
diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,18 € Pfand,
11 = 1,70 €

Aktion!
+ 1 Flasche
Atlantik-Ale
alkoholfrei
GRATIS!

ANGEBOT
16,99 **15,99****
11 = 1,60 €

Meckatzer Hell
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,26 € Pfand,
11 = 2,00 €

Aktion!
+ 2 Flaschen
GRATIS!

ANGEBOT
19,99

X² Biermix
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
11 = 2,02 €

-27%
3,99

Desperados
Original, Mojito,
Pack = 4 x 0,33 l,
zzgl. 0,32 € Pfand,
11 = 4,39 €

6,49 **5,79**

Corona Extra*
Pack = 12 x 0,355 l,
zzgl. 0,96 € Pfand,
11 = 2,35 €

10+2 Vorteilsack
-29%
9,99 **8,99****
11 = 2,11 €

Guinness Draught 0.0
0,44 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 3,39 €

Neu im Sortiment!
1,79 **1,49**

top frisch Mineralwasser
diverse Sorten,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 0,37 €

ANGEBOT
4,49

top frisch Orangensaft
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
11 = 1,75 €

12,99 **10,49** **9,99****
11 = 1,67 €

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
11 = 1,00 €

ANGEBOT
11,99

Paulaner Spezi, Limo
diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
11 = 1,20 €

-20%
11,99 **10,99****
11 = 1,10 €

Coca-Cola Kombikasten
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 24 x 0,33 l,
zzgl. 5,10 € Pfand,
11 = 2,15 €

20,99 **16,99**

Active O²
diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 1,32 €

-23%
0,99

Red Bull Energy
diverse Sorten, koffeinhaltig,
0,25 l-Dose,
zzgl. 0,25 € Pfand,
11 = 3,96 €

11,99 **0,99** **0,88****
11 = 3,52 €

Contrada No. 6
Primitivo Puglia,
0,75 l-Flasche,
11 = 3,99 €

Nur für kurze Zeit.
-25%
2,99

Smirnoff Red Label
Vodka,
0,7 l-Flasche,
11 = 12,84 €

-33%
8,99

Lillet Blanc, Rosé
0,75 l-Flasche,
11 = 14,65 €

-31%
10,99

Bacardi
0,7 l-Flasche,
11 = 15,70 €

-21%
10,99

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.
Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1x JBL Box
2x Fatboy Hängematte (Priz-kola)
1x Nintendo SWITCH 2 + Mario Kart World

Google Play
App Store

www.logo-getraenke.de

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Heurich GmbH & Co. KG • Landwehr 20-26 • D-36100 Petersberg



www.logo-getraenke.de

Das ist eine coole Masche

Stricktreff Nadelspiele spendet für Obdachlose

Homburg – Handarbeit erlebt ein kleines Revival: Stricken, nähen, häkeln ist längst schon wieder im Trend. Die Frauen vom Stricktreff Nadelspiele in Homburg mussten das Hobby nicht erst neu entdecken. Sie stricken seit vielen Jahren. Erst allein, jetzt gemeinsam. Und damit tun sie auch noch Gutes: Die Mitglieder vom Stricktreff haben mehr 80 Paar Socken gestrickt, die sie an die Obdachlosenhilfe in Kassel weitergeben wollen. Die Wolle haben sie von Geldspenden gekauft.

Die Strickbegeisterten aus Homburg treffen sich jeden Montag im Machwerk. Dann ist Zeit, sich auszutauschen und zu stricken. „Das geht hervorragend zusammen“, erzählt Gisela Trüb, während sie mit 14 anderen Frauen in der Runde sitzt und jede an einem Paar Socken, einem Schal oder einem anderen Kleidungsstück arbeitet.

Die Frauen vom Stricktreff Nadelspiele haben 2023 bei der „Grüne-Socken“-Aktion mitgewirkt und damit krebserkrankten Frauen geholfen. In diesem Jahr stricken die Homburger wieder für den guten Zweck, diesmal zugunsten der Sozialen Hilfe Kassel, die sich unter anderem mit der Tagesaufenthaltsstätte Panama um die Obdachlosen in der Stadt kümmert.

Startschuss für das Projekt war die Wolltauschbörse im Ja-



Ein Berg voll Socken: Gisela Trüb, Brigitte Jendrusch, Annemarie Illinger haben über 80 Paar Socken für Bedürftige in Kassel gestrickt.

FOTOS: PHILIPP KNOCH

nuar. Da konnten Strickerinnen und Stricker alles, was zum Stricken benötigt wird abgeben und tauschen. „Dazu haben wir Kaffee und Kuchen verkauft“, sagt Jutta Netz, ebenfalls Mitglied des Stricktreffs. Das eingenommene Geld wurde von den Mitgliedern des Stricktreffs durch Geld- und Wollspenden weiter aufgestockt.

Die Einnahmen der Wolltauschbörse wollten die Strickerinnen nicht für sich behalten, also kauften sie sich davon

bunte Wolle und fingen an, für den guten Zweck zu stricken. 80 Paar Socken sind bis jetzt zusammengekommen. „Für ein Paar Socken benötigt eine erfahrene Strickerin etwa acht bis zehn Stunden“, sagt Netz.

„Wir wollen Gutes tun und das Spendengeld in der Region lassen“, erzählt Netz. Der Verein Soziale Hilfe in Kassel sei da eine naheliegende Wahl. Jedes Sockenpaar hat noch eine selbst designte Banderole bekommen, auf der der Name der Strickerin und die Größe der

Socken notiert sind. „So ist es persönlicher, hoffentlich freuen sich die Menschen darüber, wenn sie die Socken bekommen“, sagt Trüb. Am Dienstag sollen die Socken nach Kassel gebracht werden.

„Socken stricken wir einfach unheimlich gerne“, sagt Netz über die Gruppe, die zum zweiten Mal Socken für den guten Zweck strickt. „Aber vielleicht stricken wir beim nächsten Mal etwas anderes. Wir wollen nachfragen, was am dringendsten benötigt wird“, ergänzt

Trüb. Die Socken sollen den Bedürftigen, organisiert vom Kasseler Verein, zum Geburtstag oder Weihnachten geschenkt werden. Der Stricktreff möchte eine weitere Wolltauschbörse veranstalten, ein Empfänger für die nächste Aktion steht noch nicht fest.

Der Verein sucht außerdem Mitstricker: „Es können gerne Menschen dazukommen, anmelden muss man sich nicht“,

sagt Trüb. Vorwissen brauchen Interessierte nicht, „wir geben unser Wissen gerne weiter“, erzählt Netz. In gemütlicher Runde inspirieren sich die Strickerinnen gegenseitig, das mache viel mehr Spaß als zu Hause alleine am nächsten Paar Wollsocken zu arbeiten.

Der Stricktreff Nadelspiele trifft sich jeden Montag von 19 bis 21 Uhr im Machwerk in Homburg, Untergasse 6.



Spinnt ihre Wolle selbst: Christine Berkenkamp sitzt beim Stricktreff auch mal am Spinnrad.

Gesundheit

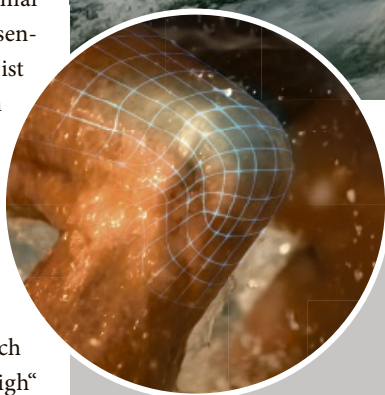
ANZEIGE

Aktiv bleiben, auch bei beanspruchten Muskeln?

Probieren Sie dieses einzigartige Cannabis CBD Gel!

Der wertvolle Wirkstoff Cannabidiol, kurz CBD, wird aus der Hanfpflanze gewonnen und beschäftigt Wissenschaftler auf der ganzen Welt, denn in dem Pflanzenstoff steckt enormes Potenzial, darüber sind sich die Fachleute einig. Aber wie können Millionen Menschen von dem Cannabisstoff profitieren?

Der älteste Hanf-Fund in Europa liegt in Deutschland und wird auf 5500 v. Chr. datiert. Damals war jedoch noch nicht zu erahnen, dass insbesondere der Cannabisstoff CBD einmal einen Siegeszug in der Wissenschaft antreten würde. Heute ist ein regelrechter CBD-Boom ausgebrochen. Kein Wunder, denn anders als der ebenfalls bekannte Cannabisstoff THC (Tetrahydrocannabinol), der für die berauschende Wirkung der Cannabisdroge verantwortlich ist, macht CBD weder „high“ noch abhängig. Sogar die WHO (Weltgesundheitsorganisation) stuft CBD als sichere Substanz mit einem geringen Risiko ein.¹ Zahlreiche Studiendaten deuten bereits darauf hin, dass CBD ei-



Müde und beanspruchte Muskeln? Viele vertrauen dabei auf RubaXX Cannabis CBD Gel.

nen äußerst vielfältigen therapeutischen Nutzen haben könnte.

Deutsche Forscher entwickelten erstes Gel mit höchstem CBD-Gehalt pro Tube

Auch ein deutsches Forschungsteam hat sich umfassend mit den vielfältigen Cannabissorten beschäftigt. Mittels eines speziellen CO₂-Verfahrens konnten sie aus der besonderen Cannabissorte sativa L. hochwertiges, reines CBD isolieren und mit einer Dosierung von mindestens 900 mg CBD in einem speziellen Gel aufbereiten.

Sie brachten nicht nur das erste Gel mit dem höchsten CBD-Gehalt pro Tube in deutschen Apotheken auf den Markt, sondern stellten auch sicher, dass es unter strengen deutschen Pharmastandards mit neuester Technologie hergestellt wird.

Basierend auf ihrem Fachwissen über natürliche Pflanzen- und Inhaltsstoffe reicherten die Wissenschaftler das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl an – für eine ange-

nehm pflegende Formulierung bei beanspruchten Muskeln! Dieses hochdosierte CBD Gel ist heute unter dem Namen RubaXX Cannabis CBD Gel in der Apotheke vor Ort oder online erhältlich.

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
RubaXX Cannabis CBD Gel
(PZN 18731655)

www.rubaXX-cannabis.de

Das CBD Gel von RubaXX



RubaXX

¹WHO Report Finds No Public Health Risks Or Abuse Potential For CBD. To date, there is no evidence of recreational use of CBD or any public health related problems associated with the use of pure CBD. • RubaXX Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 900 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden

Sie bringen Musik ins Kloster

Das „International Cajun Trio“ kommt nach Morschen

Altmorschen – Im Kloster Haydau wird es musikalisch.

Am Sonntag, 24. August, lädt das „International Cajun Trio & Friends“ ab 11 Uhr zum Konzert in den Innenhof des Klosters ein, heißt es in einer Mitteilung.

Das Trio, das bereits 2016 im Kloster Haydau zu Gast war, feiert in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen. Die drei Künstler, die weit über die Grenzen ihrer Heimatländer hinaus bekannt sind, sind gemeinsam mit zwei weiteren Musikern zum diesjährigen Jazz-Frühschoppen eingeladen.

Nicht nur die Besetzung des Trios ist international, auch ihre lebensfrohe musikalische Reise führt durch viele Länder,

heißt es in der Ankündigung weiter. Neben Cajun und Zydeco unternehmen die musikalischen Weltenbummler auch Ausflüge in verwandte Musikrichtungen: In ihrem Repertoire finden sich französische Chansons, Pre-War Blues, Country Swing, Bluegrass- und Mardi-Gras-Rhythmen. Traditionelle wie auch eigene Stücke vereinen sich zu einem musikalischen Cocktail, der mit humorvollen Geschichten und Anekdoten angereichert wird.

Das ist die Besetzung des International Cajun Trio: Yannick Monot stammt aus der Bretagne und ist europäischer Botschafter des Cajun und Zydeco. Seit den siebziger Jahren sammelt er musikalische Erfolge

und bringt in die Band vor allem den Akkordeon-Sound und die französischen Wurzeln ein, heißt es weiter. Helt Oncale aus New Orleans ist ein Multiinstrumentalist, der sein Handwerk im „French Quarter“ und der „Bourbon Street“ erlernte. Er beherrscht meisterhaft Fiddle, Mandoline, Banjo und Gitarre und sorgt für die amerikanischen Wurzeln im Trio. Biber Herrmann lebt im Rhein-Main-Delta und hat sich auf akustischen Blues sowie das Slide-Spiel auf der Dobro spezialisiert. Tickets kosten 20 Euro, ermäßigt 17 Euro. Karten können an der Rezeption des Hotels Kloster Haydau gekauft oder auf der Internetseite des Klosters vorbestellt werden. bkz



Mit Ihnen wird es musikalisch im Kloster: Das International Cajun Trio kommt nach Morschen. FOTO: KULTURRING HAYDAU

Anzeigensondervöffentlichung | 16. August 2025

GEMEINDEPORTRÄT KÖRLE

Mit dem Rad entlang der Fulda

21. Auflage des Fuldaradelns am 17. August auf dem R 1

LANOS CARE
Körle

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Ihr vertrauensvoller Partner für die häusliche Pflege und Betreuung.

Lanos Care
Ambulanter Pflegedienst Karin Uhl
Nürnberger Str. 10
34327 Körle
© 05665 1889110
www.lanos-care.de

Wer gern mit dem Fahrrad entspannt unterwegs ist, kann sich auf den kommenden Sonntag freuen: Zum 21. Mal findet das Fuldaradeln auf dem R 1 zwischen Körle und Bergshausen statt. Entlang der weitgehend ebenen Strecke warten am 17. August tolle Angebote auf alle Teilnehmer. Die Veranstaltung der Gemeinden Edermünde, Fuldabrück, Guxhagen, Körle und der Stadt Baunatal beginnt um 10 Uhr mit dem Startschuss in Bergshausen an der St.-Johann-Promenade.

Attraktionen am Wegesrand

Auf der Strecke bis nach Körle gibt es alle paar Kilometer etwas zu entdecken: Kinder-



Am Sonntag fällt der Startschuss zum 21. Fuldaradeln.

FOTO: PRIVAT

kilian bau GmbH

Andreas Küllmer

- Hochbau
- Beton- u. Stahlbetonbau
- Altbausanierung
- Ausbauhäuser

Wir bauen Ihr neues Zuhause
Neu! Das Kilian-Ausbauhaus
Beraten • Planen • Bauen
Alles aus einer Hand zum Festpreis

Kilian Bau GmbH
Sonnenhang 32 • 34327 Körle
Tel. 05665 3602 • Fax 05665 30761
Mobil 0163 3602200

Ihr Partner für Baustoffe und Gartenbedarf:

DIPPEL BAU + GARTEN
www.dippel-transporte.de

Garten- und Landschaftsbaustoffe:
Nürnberger Straße 42a
34327 Körle
Tel. 05665 92939-0
Fax 05665 92939-81

Gartenbedarf und Hochbaustoffe:
Ladestraße 1
34327 Körle
Tel. 05665 2054
Fax 05665 2706

schminken, Glitzertattoos und Ballontiere aus Künstlerhand, Live-Musik, Stand-up-Paddling, Informationsstände oder die neuesten Trends rund ums Radfahren gehören dazu. An jedem Aktionspunkt warten Verpflegungsstände, kühle Getränke, Kaffee und Kuchen auf die Gäste, sodass die 24 Kilometer lange Etappe für Kinder und Ungeübte leicht zu bewältigen ist. Wer es lieber etwas bergiger mag, kann eine Alternativstrecke durch die Söhre nutzen, die für Mountainbikes geeignet ist.

Alle Fuldaradlerinnen und -radler können auch in diesem Jahr wieder an einer Verlosung teilnehmen, wenn sie ein Faltblatt an mindestens fünf Stationen stempeln lassen. Für Kinder unter 16 Jahren gibt es auch in diesem Jahr gesonderte Preise. Eine Ziehung der Preise erfolgt in der Woche nach der Veranstaltung. Die Gewinner der ersten drei Preise werden zur Übergabe eingeladen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Veranstalter wünschen allen Teilnehmenden eine gute Fahrt und viel Vergnügen beim 20. Fuldaradeln. Alle Infos findet man hier: **www.fuldaradeln.de**



Die Strecke zwischen Körle und Bergshausen.

FOTO: PRIVAT

ERGOTHERAPIE KÖRLE

Steffi Matzeck-Klein
Aueweg 1, 34327 Körle, Tel. 05665 408578
www.ergotherapie-koerle.de

Carsten Finis Gerüstbau

Unter der Bahn 4
34327 Körle

Telefon: 05665 404658
Telefax: 05665 404657

E-Mail: info@finis-geruestbau.de
Webseite: www.finis-geruestbau.de
Instagram: geruestbau_finis

FINIS GERÜSTBAU

Herzlich willkommen!

La perla
Ristorante · Pizzeria

Bahnhofstr. 1 • Körle • Tel. 05665 922875
www.laperla-koerle.de

Saal für Feiern bis 100 Personen

Märchenhafte Dampflokfahrt durch Nordhessen

Mit buchbaren Zusatzprogrammen

Nordhessen – In diesem Jahr feiert die Deutsche Märchenstraße ihr 50-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass wird am 8. November eine Dampflokfahrt durch die Heimat der Brüder Grimm angeboten, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadtentwicklung Bebra.

Die Reise startet am Hauptbahnhof Kassel um ca. 8.25 Uhr. Weitere Zustiegshalte sind Kassel-Wilhelmshöhe (ca. 8.30 Uhr), Melsungen (ca. 09.05 Uhr), Rotenburg an der Fulda (ca. 9.38 Uhr) und Bebra.

In Bebra gibt es einen dreistündigen Aufenthalt, dabei ist auch ein Besuch der Dauerausstellung „Bahnhof Bebra. Knotenpunkt im Kaiserreich – Grenzbahnhof im Kalten Krieg“ möglich. Für mehr Dampflokk-Feeling kann optional eine Drehfahrt von Bebra über Gerstungen und Bad Hersfeld zurück nach Bebra mit der Dampflokk 41 1144 gebucht werden. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch des Highwalks in Rotenburg an der Fulda, der inklusive Bustransfer vom Bahnhof Rotenburg gebucht werden kann, heißt es in der Mitteilung.

Nach dem Aufenthalt in Bebra geht es weiter mit einem besonderen Erlebnis: Drei Dampfloks (58 311, 41 1144 und 50 3501) liefern sich eine Show auf der Cornberger Rampe.

Die Reise führt weiter durch den Geo-Naturpark Frau Holle Land über Bad Sooden-Allendorf bis nach Eichenberg, wo die Dampfloks mit Wasser versorgt werden. Anschließend geht es vorbei an Hann. Münden und gegen 17.35 Uhr ist die Rückkehr zum Kasseler Hauptbahnhof. Weitere Ausstiegsstationen sind Kassel-Wilhelmshöhe (ca. 17.50 Uhr), Melsungen (ca. 18.25 Uhr) und schließlich der Endbahnhof Bebra um ca. 18.55 Uhr.

Fahrpreise inklusive Eintritt in die Dauerausstellung Bahnhof Bebra: Erwachsene: 74 Euro, Kinder (4-14 Jahre): 37,00 Euro. Kinder unter 4 Jahren fahren kostenlos mit (ohne Sitzplatzanspruch, bei Bedarf ist eine Kinderfahrkarte erforderlich). Die Tickets sind ausschließlich im Vorverkauf online unter eisenbahn-nostalgie-

fahrten-bebra. erhältlich oder in der Tourist-Information Bebra (Bahnhofstraße 23, Eingang auf Bahnsteig 3) gegen Barkasse.

Buchbares Zusatzprogramm:
Drehfahrt mit der Dampflokk

41 1144: Die Drehfahrt mit der Dampflokk 41 1144 beginnt um ca. 10.20 Uhr in Bebra und führt über Hönebach bis nach Gerstungen. Dort wird die Richtung gewechselt und rückwärts geht es über die „Berliner-Kurve“ vorbei an Bebra bis nach Bad

Hersfeld. Dort wird wieder die Richtung gewechselt und die Fahrt direkt nach Bebra antreten. Bebra wird um ca. 12.25 Uhr erreicht. Fahrpreise: Erwachsene: 35 Euro, Kinder (4-14 Jahre): 17 Euro. Kinder unter 4 Jahren fahren kostenlos mit

(ohne Sitzplatzanspruch, bei Bedarf ist eine Kinderfahrkarte erforderlich).

Ausflug zum Highwalk in Rotenburg an der Fulda: Eine Hängebrücke mit 617 Metern Länge. Von hier aus gibt es einen Fernblick auf Rotenburg

an der Fulda. Mit dem Bus werden die Gäste vom Bahnhof Rotenburg an der Fulda direkt zum Highwalk gefahren. Preis: 15 Euro pro Person. (inklusive Transfer und Eintritt zum Highwalk)

meb

**SB-MÖBEL
BOSS**

**SB Möbel Boss
Handels GmbH & Co. KG Homberg**

Ziegenhainer Straße 47-49

34576 Homberg (Efze)

**RÄUMUNGS-
VERKAUF**

**WIR SCHLIESSEN UNSEREN MARKT IN
HOMBERG**

SCHNELL SEIN LOHNT SICH!

30%

**AUF ALLE
AUSSTELLUNGSSTÜCKE**

Wenn weg, dann weg! Gültig vom 16.08.-22.08.2025.
Der Rabatt wird an der Kasse abgezogen.

60%^{*2}

**AUF FREI
GEPLANTE KÜCHEN**

^{*2} Ausgenommen ist Ware aus dem aktuell gültigen Prospekt, Ware der Marke Flex-Well und Bestellungen aus dem Möbel BOSS-Onlineshop. Gültig nur bei Neukauf. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden.
Gültig vom 16.08.-22.08.2025.

Sommerfest der Bartenwetter Wanderfreunde

Melsungen – Eine Premiere gab es kürzlich für Wanderer in Melsungen: Die Bartenwetter Wanderfreunde feierten erstmals ein Sommerfest mit Partnern an der Grillhütte in Adelshausen. Dabei blickten auf die Wanderungen des ersten Halbjahres zurück und informierten über die restlichen Aktivitäten des Jahres, heißt es in einer Mitteilung. Ein Höhepunkt des Jahres war eine Fahrt zur Mohnblüte nach Germerode und anschließender Einkehr in Schinkels Brauhaus in Witzenhausen. Für die zweite Jahreshälfte ist nun vorgesehen, mithilfe des Bauhofs der Stadt die zweite Hälfte des Dachs der Greilinghütte instand zu setzen. Für den Rest des Jahres sind außerdem Wanderungen zu den folgenden Zielen geplant: Neuenbrunslar (Edder Biergarten), Körle (Gasthaus zur Krone), Malsfeld (Gasthaus Jägerhof), Gensungen (Gensunger Stuben) und der traditionelle Jahresabschluss in Röhrenfurth (Waldgaststätte Rose). bkz

Musik und munteres Reimen

NACHRUF Karl Josef Freischem ist mit 79 Jahren gestorben

Treysa – Die lauten und die leisen Töne waren es, die das Leben von Karl Josef Freischem in Einklang brachten: Musik, mal mutig, mal getragen, gehörte für den gebürtigen Rheinländer dazu. Bei freudigen und traurigen Anlässen begleitete er die Menschen an der Orgel, setzte Akzente, vom Leben bis in den Tod. Und dann war da noch die Bühne, die „Kajo“, so war er wohl den meisten Schwälmern bekannt, ganz unpräntend, dafür mit feinstem Wortwitz, einer Prise Ironie und ausgefeilter Komik füllte – als legendärer Büttendredner im Treiser Karneval. Musik und Stimme werden vielen fehlen, besonders seiner Frau Ingrid, den drei Töchtern, acht Enkeln und drei Urenkeln. Karl Josef Freischem ist nach längerer, schwerer Krankheit mit 79 Jahren in der vergangenen Woche gestorben.

Geboren wurde er 1946 in Meckenheim bei Bonn. Hier umgab ihn eine „musikalisch geprägte Umwelt“, beginnend mit seiner Mutter, berichtete er einst im Pfarrbrief der Kirchengemeinde St. Josef Treysa. Ein Bruder der Mutter machte die Musik zu seinem Beruf – gleichzeitig war er Kajos Patenonkel. Er wurde Organist, Chorleiter und Küster. Es war die Mutter, die Kajos musikalische „Ader“ entdeckte. Mit neun Jahren erhielt er die ersten Klavierstunden bei seinem Onkel Josef, „zunächst mit überschaubarer



Kein Fest ohne Musik: Auch in der Familie, hier Weihnachten 2023, sorgte Karl Josef Freischem für den richtigen Klang.
FOTO: FAMILIE FREISCHEM

Begeisterung meinerseits“, resümierte der Schützling. Anhaltende Freude am Tastenspiel stellte sich erst ein, nachdem er das Internat der Steyler Missionare besuchte.

Hier stand die Feier der Liturgie und damit die Bedeutung von Musik im Vordergrund. Basierend auf den Vorkenntnissen des Klavierunterrichts hatte Kajo schon bald die Gelegen-

heit, im Missionshaus auch Orgelunterricht zu nehmen. Im Juni 1963, bei einer Herz-Jesu-Andacht, begleitete er erstmals mit Erfolg auf der Orgel der Klosterkirche den Gesang der Internatsschüler, Missionsbrüder und Patres. Freischem übernahm mehr und mehr das Orgelspiel, nicht nur in St. Josef, sondern auch bei Vertretungen. Eine fundierte Ausbildung

erhielt er durch Kirchenmusikdirektor Josef Schmitz. Das Musizieren begleitete Kajo in jeder Phase seines Lebens und wurde Teil davon. „Selbst während des Wehrdienstes schaute ich immer wieder nach Gelegenheiten, die Orgel zu spielen. Beim Lehramtsstudium in Bonn gehörten Orgel und Klavier zu den Schwerpunkten, einschließlich des Exams“,

schrrieb der Rheinländer.

Nach dem Ersten Staatsexamen trat Freischem im Dezember 1971 seine Lehrerstelle an der Carl-Bantzer-Schule in Ziegenhain an, wo er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2011 tätig war. Kajo habe das musikalische Bild der Schule über Jahrzehnte gestaltet, würdigt Schulleiterin Marion Temme. Mit einem Blick, einer Geste, vor allem mit einem Lächeln habe er seine Chorkinder zu Höchstleistungen angespornt.

Die Musik nahm auch außerhalb der Schule großen Raum ein: Im Juni 1973 nahm ein Pfarrer der Evangelischen Kirche Kontakt zu Freischem auf. Er suchte für zwei seiner Gemeinden dringend einen Organisten. Seitdem war Kajo in vielen Kirchen beider Konfessionen gefragter Organist. „Bis heute ist mir das Spielen und manchmal auch Experimentieren auf der Orgel ein tiefinniges Erlebnis. Möge es noch lange so bleiben“, schrieb Freischem im vergangenen Jahr. Auch im Hochland wird man ihn vermissen: In den Kirchengemeinden Sachsenhausen, Itzenhain, Lischeld und Heimbach war er über ein halbes Jahrhundert, von 1973 bis 2024, tätig. Prägend seien vor allem die „qualitativen Adaptionen und gelungenen Improvisationen von klassischem und auch modernem Liedgut“ gewesen, würdigt die Gemeinde sein Wirken. Als Chorleiter bewies Kajo

Freischem ein perfektes Händchen: Gleichwohl die Damen als auch die Herren der Chöre der Liedertafel Treysa ließen sich von seiner frischen und herzlichen Art begeistern.

Die brachte der Rheinländer im Karneval exakt auf den sprachlichen Punkt: Das Schreiben seiner Büttendreden, für Kajo Freischem eine bisweilen doch ernste Angelegenheit. Er legte viel Wert auf sprachliche Feinheiten und den Rhythmus: „Es gibt keine Diskussion über den Wert des Verses. Entweder er ist auf dem Punkt oder eben nicht“, beschrieb er im Jahr 2015 seine Vorbereitungen für die Bütt. Und Kajo hatte, keine Fragen, den Karneval im Herzen. Über den in der Schwalm sagte er augenzwinkernd: „Im Rheinland ist Karneval ein Zustand, hier eine Veranstaltung.“ Über allem stand sein Leitsatz: „Die Menschen wollen von Herzen lachen.“ Und so war es für seine würdevolle Trauerfeier in der Treysaer Stadtkirche, die der katholische Pfarrer Michael Brüne gestaltete, auch der Wunsch, die Gäste mögen auf Trauerkleidung verzichten. Alle Lieder hatte Freischem selbst ausgesucht. Bei aller Traurigkeit gab es Heiteres zu hören: „Kajo war kein Kind von Traurigkeit“, erklärte Brüne. Mit „Geh aus, mein Herz“ sagten die Schwälmern „ihrem Kajo“ Lebewohl.

red

Anzeigensonderveröffentlichung | 16. August 2025

AUSBILDUNGSBÖRSE SCHWALM-EDER

Gemeinsam Zukunft entdecken

Einladung zur Ausbildungsbörse im Schwalm-Eder-Kreis

Am 23. August 2025 verwandelt sich das Hotel am Stadtpark in Borken (Hessen), Europaplatz 3, zum 21. Mal in ein lebendiges Zentrum für Berufsorientierung:

Der Schwalm-Eder-Kreis lädt Schülerinnen und Schüler, Jugendliche und junge Erwachsene, natürlich auch alle Eltern, herzlich ein, sich zwischen 10:00 und 15:00 Uhr in angenehmer Atmosphäre umfassend über die beruflichen Möglichkeiten in unserer Region zu informieren. Der Eintritt ist

selbstverständlich frei.

Berufliche Orientierung zum Anfassen – für Jugendliche & junge Erwachsene. Für junge Menschen geht es vor allem darum, einen ersten Einblick in die Vielfalt der Berufe zu erhalten – und genau hier setzt die Ausbildungsbörse Schwalm-Eder an:

- Über 100 Ausstellende aus Handwerk, Industrie, Dienstleistung und Verwaltung beraten Euch über die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten im Schwalm-

Eder-Kreis

- Spannende Mitmachstationen, z.B. ein Baggersimulator, Rettungswagen, Landmaschinen – Technik und Teamwork hautnah
- Auslands-Studien oder -Praktika, Au-pair, Work and Travel
- Tipps zu Bewerbung, Praktikum & Berufseinstieg direkt von Profis

Eltern als Wegbegleiter

Eltern spielen bei der Berufs-

entscheidung ihrer Kinder eine entscheidende Rolle – die Ausbildungsbörse Schwalm-Eder unterstützt sie dabei ganz gezielt. In einem geschützten Beratungsbereich stehen kompetente Fachkräfte bereit, um individuelle Fragen zu klären:

- Wie erkenne ich die Stärken meines Kindes und fördere sie gezielt?
- Welche Ausbildungswege oder Studienangebote stehen meinem Kind offen und passen zu den Interessen?
- Welche Fristen, Anforderungen und Fördermöglichkeiten gibt es? Expertinnen und

Experten der Agentur für Arbeit, Industrie- und Handelskammer Kassel-Marburg, Kreishandwerkerschaft, Jugendberufsagentur sowie Träger von Jugendhilfemaßnahmen bieten persönliche Beratung ohne Voranmeldung an – neutral, fundiert und kostenlos.

Individuelle Beratung

Kurz vor dem Schulabschluss? Zweifel am gewählten Studium? Egal, ob Erst- oder Neuorientierung: für jede Situation finden sich Ansprechpersonen vor Ort. Auch Fragen

rund um Berufsorientierung im Ausland, Übergangssysteme, Unterstützungsmöglichkeiten oder Freiwilligendienste werden abgedeckt.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Das Café Fluidum im Hotel am Stadtpark im Innenbereich sowie ein Imbissstand im Außenbereich laden zum Verweilen ein – ideal, um sich bei einer Tasse Kaffee oder einem kühlen Getränk über die gewonnenen Eindrücke auszutauschen. Wann & Wo: Samstag, 23. August 2025, 10:00 – 15:00 Uhr. Eintritt frei! Beratungen ohne Anmeldung. nh

NEUROLOGISCHE KLINIK WESTEND

2026 Azubi werden

Neurologische Klinik Westend
Dr.-Born-Straße 9
34537 Bad Wildungen

Koordinatorin Pflegeausbildung
Lisa Friderritz
+49 (0) 5621 794-766
karriere.wicker-gup.de

KONVEKTA
The Innovation Company

Wir suchen dich!

Werde Teil des Konvekta-Teams zum Ausbildungsstart am 1. August 2026

Jetzt informieren:
www.konvekta.de/karriere

KONVEKTA AG
Am Nordbahnhof 5
34613 Schwalmstadt



Bei der Ausbildungsbörse kann nach Herzenslust ausprobiert werden: Vielleicht ist ja etwas Spaßiges dabei.
FOTO: CAROLIN LUDWIG FOTOGRAFIE

AUSBILDUNGSBÖRSE SCHWALM-EDER

Vorbereitung ist das Wichtigste

Checklisten für die Ausbildungsbörse des Schwalm-Eder-Kreis



Auch praktisches Ausprobieren kann einen Hinweis darauf geben, in welche Richtung eine Ausbildung gehen kann. Die Aussteller beraten dabei gerne. FOTO: CAROLIN LUDWIG FOTOGRAFIE



Um mit Ausstellern ins Gespräch zu kommen, ist es empfehlenswert sich im Voraus über den entsprechenden Beruf zu informieren. FOTO: CAROLIN LUDWIG FOTOGRAFIE

Warum ist eine Vorbereitung notwendig?

Du möchtest auf der Ausbildungsbörse Schwalm-Eder Deinen zukünftigen Ausbildungsplatz oder einen Praktikumsplatz finden? Dann wirst Du sicher Gespräche führen und Fragen gestellt bekommen. Überlege Dir, was Du auf die folgenden Fragen antworten kannst. Das wird Dir helfen, einen guten ersten Eindruck zu hinterlassen.

Wie kannst Du Dich präsentieren?

Es ist sinnvoll, Dir vorher Gedanken darüber zu machen,

wie Du Dich Deinem (möglichen) Arbeitgeber vorstellen möchtest. Dafür ist es hilfreich, wenn Du auf typische Interview-Fragen so kurz wie möglich antworten kannst. Die Antworten kannst Du auch nutzen, wenn jemand sagt: „Erzähl doch mal von Dir!“

- Ich bin (wer, woher, wie alt?)
- Aktuell besuche ich die (Klasse, Schulform, Name der Schule)
- Ich strebe (welchen Schulabschluss an und bin wann fertig?)
- Ich kann gut (Beispiel: zeichnen, mit Kindern umgehen,

bauen, programmieren, organisieren, planen, mit Menschen sprechen oder sie verstehen)

- Mich interessiert der Beruf, weil (Beispiel: ich gern mit Holz arbeite, gut mit Zahlen umgehen kann, mich für Technik interessiere)

Hier findest du Fragen und Informationen die dir weiterhelfen könnten:

- Welche Berufe möchte ich kennen lernen (mind. zwei)?
- Welche Betriebe bieten diesen Ausbildungsberuf an?
- Was soll ich nur anziehen? Wenn Du schon weißt, in wel-

cher Branche Du später arbeiten möchtest, dann schau Dir vorher schon mal an, wie sich Deine zukünftigen Kolleginnen und Kollegen kleiden, und orientiere dich daran. Wenn Du das noch nicht weißt, hier ein kleiner Tipp: Saubere Jeans mit Hemd oder Bluse und saubere Turnschuhe (alles ohne Löcher, keine Haut zu sehen!) sind immer die richtige Wahl! –

Was solltest Du dabeihaben?

Vielleicht ist der ein oder andere Arbeitgeber an Dir interessiert. Damit er Dich nicht vergisst, gib ihm etwas von Dir

mit, wie zum Beispiel:

- Unterschriebener Lebenslauf (optimal mit Bewerbungsfoto)
- Praktikums- und/oder Schulzeugnisse (Kopien)
- Weitere Urkunden/Bescheinigungen/Qualifikationen (alles in Kopie)

Welche Fragen könntest du noch stellen?

- **Praktikum:**
- Wie lange und in welchem Zeitraum sind Praktika möglich?
- An wen muss ich mich wenden?

- Ist eine Bewerbung notwendig?
- Gibt es besondere Voraussetzungen die ich erfüllen muss?

Ausbildung:

- Muss ich eine Online-Bewerbung oder eine Mappe abgeben?
- Welche Unterlagen muss ich einreichen?
- Wie lange ist die Bewerbungsfrist?
- Wo ist die Berufsschule?
- Kann ich vorab ein Praktikum/ Schnuppertag absolvieren?

nh



Wir suchen Auszubildende / Duale Studenten / FOS-Praktikanten (w/m/d) für 2026

Standort: Stadthallendorf Starttermin: 14.08.2026 / Wintersemester 2026

Ausbildungsberufe:

- Industriemechaniker (w/m/d)
- Elektroniker (w/m/d) für Betriebstechnik
- Mechatroniker (w/m/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (w/m/d) Lebensmitteltechnik
- Fachlagerist (w/m/d)

Dualer Studiengang:

- In Kooperation mit der Hochschule Geisenheim
- Bachelor of Science (B. Sc.) Lebensmittelsicherheit

FOS-Praktikum:

- Elektrotechnik
- Maschinenbau
- Mechatronik

Folgende Benefits erwarten dich:

-  Urlaubsgeld und Jahressonderzahlung
-  Gesundheitsförderung
-  Entwicklungs- und Weiterbildungsangebote

Bewirb dich jetzt!



ferrerocareers.com

FERRERO
ROCHER

tic
tac

Kinder

nutella

FERRERO
KÜSSCHEN

duplo

FERRERO



Freuten sich über die Spenden: von links Petra Hochschorner, Werner Wieland (beide Trauer- und Hospiznetzwerk Schwalm-Eder), Bürgermeister Timo Riedemann, Doreen Karthäuser (Kindergarten Kutschengraben), Ruth und Rainer Bolduan, Andreas Krug – alle drei vom Vorstand des Fairkaufhauses, Barbara Schäfer (Melsunger Tafel), Peter Friedrich vom Fairkaufhaus-Vorstand und Roland Bormann vom FV Felsberg.

FOTO: HANNE BRAUN

Mit Gependetem Gutes tun

Vorstand des Fairkaufhauses verteilte 30.000 Euro an Vereine

Melsungen – Einen stattlichen Betrag von insgesamt 30.000 Euro übergaben die Vorstandsmitglieder des Melsunger Fairkaufhauses, Andreas Krug, Peter Friedrich sowie Ruth und Rainer Bolduan, an vier Organisationen und Vereine. Bürgermeister Timo Riedemann würdigte im Rathaus die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer: „Es ist eine wichtige Arbeit, die hier geleistet wird“.

34 passive und aktive Mitglieder sind im Fairkaufhaus tätig, so Vorstandsmitglied Andreas Krug. „Alles, was nicht mehr gebraucht wird, aber noch funktionstüchtig und nutzbar ist, wird im Kaufhaus zu moderaten Preisen verkauft“, sagt Krug. Ob Geschirr, Kinderspielzeug, Bilder, Gläser, Töpfe, Vasen, Kleinmöbel und noch viel mehr.

Seit fünf Jahren besteht das Fairkaufhaus, insgesamt wurden in dieser Zeit 67.650 Euro gespendet. Ruth Bolduan vom Vorstand: „Es macht Spaß, und wir hoffen, dass es so weitergeht“.

Zwischen 200 und 300 Besucher zählt das Kaufhaus an einem Öffnungstag. „Wir haben ja alles und kaufen dann doch“, berichtet Krug von Aussagen der Besucher des Geschäftes. „Viele Eltern kommen zu uns wegen der Kinder, viele sind dann erstaunt, wie groß der Laden ist“. Bedarf wäre für weitere Ausstellungsfenster in der Melsunger Innenstadt, so der Vorstand. Die Verteilung der Spenden ist in der Satzung geregelt. Alle Mitglieder entscheiden, wo das Geld hingeht.

Die größte Spende mit 15.000 Euro ging an die Melsunger Tafel. Barbara Schäfer, stellvertretende Koordinatorin der Tafel, sagte: „Wir brauchen immer Spenden für Lebensmittel, selten bekommen wir Mehl, Zucker oder Kakao“.

10.000 Euro gingen an das Trauer- und Hospiznetzwerk des Schwalm-Eder-Kreises. Petra Hochschorner und Werner Wieland vom Verein kamen zur Spendenübergabe. „Wir brauchen das Geld, damit unsere Arbeit weitergeht, es ist kei-

ne Selbstverständlichkeit. Wir sind recht glücklich darüber“, sagte Hochschorner.

Roland Bormann von der Jugendabteilung des FV Felsberg: „Die Spende von 2500 Euro kommt gerade rechtzeitig, unsere Mitgliedsbeiträge sind durch die ausgefallene Heizung aufgefrischt. Wir bieten 160 Kindern und Jugendlichen eine Alternative zum Alltag, statt an der Bushaltestelle abzuhängen“.

Der Kindergarten Kutschengraben erhielt ebenfalls 2500 Euro. „Wir haben immer Sachen, die wir neu anschaffen müssen, Erneuerung von Büchern, Puzzles, Reifen, da reicht das Budget des Trägers nicht immer aus“, berichtete Doreen Karthäuser, stellvertretende Leiterin des Kindergartens.

Bürgermeister Riedemann berichtete, dass auch er nicht genutzte Sachen spendete: „Im Fairkaufhaus wird vielen Sachen ein zweites Leben eingehaucht.“

HANNE BRAUN

Von ganzem Herzen Soldat gewesen

Fritzlar's Kommandant Dirk Spengler geht in den Ruhestand

Fritzlar – „Soldat zu sein ist kein Job, es ist eine Berufung“, sagt Oberstleutnant a. D. Dirk Spengler. Er sei dieser Berufung 45 Jahre lang nachgegangen – von Herzen und das seit Tag eins. 23 Jahre davon war der Schwalmstädter in Fritzlar in der Georg-Friedrich-Kaserne, wovon er 18 Jahre lang Kasernenkommandant war. Es sind beeindruckende Zahlen, die man bei der Bundeswehr, wie Spengler meint, nur selten sieht. „Nun muss ich schweren Herzens gehen.“ Der noch 64-Jährige hatte am Donnerstag seinen letzten Tag in der Kaserne.

Mit 65 Jahren sei die gesetzliche Altersgrenze Wehrrfassung erreicht. Dann sei Schluss. Schon vor fünf Jahren wurde Spengler pensioniert, ein Abschied kam für ihn damals nicht infrage. Nun hat er keine Wahl mehr. „Es ist schade, dass ich jetzt gehen muss“, sagt er. Nicht nur ihm fällt der Abschied schwer. „Ich habe so viele Präsenze und Karten bekommen“, erzählt er und nimmt die Karte von seinen Wachmännern in die Hand. „Da bekommt man schon einen Kloß in den Hals.“

Auf die Frage, was Dirk Spengler in der langen Zeit besonders im Kopf geblieben ist, antwortet er: „Jeder einzelne Tag“. Er könnte wochenlang Geschichten über die Jahre bei der Bundeswehr erzählen und vor allem über die als Kasernenkommandant. Denn sein Aufgabengebiet war vielfältig. Als Kasernenkommandant koordinierte man unter anderem alles rund um Wach- und Infrastruktur-Angelegenheiten sowie alle Schritte zur Aufrechterhaltung von Ordnung und Disziplin im Kasernenbereich.

Spengler verfolgte dabei eine „gute Mischung aus verschiedenen Führungsstilen.“ Man müsse mal autoritär sein, aber auch mal kooperativ. Doch für ihn war ein Aspekt der Wichtigste: Ehrlichkeit. „Ich werde schließlich nicht dafür bezahlt, Everybody's Darling zu sein“,

erklärt er. Aber genau diese ehrliche Art haben seine Kollegen an ihm geschätzt. „Ich bin Teamplayer, mir war es wichtig, alle mitzunehmen“, betont der 64-Jährige.

Doch so manche Ereignisse stechen dann doch hervor in seinen Erinnerungen. Besonders prägend waren für Spengler, der 1980 zur Bundeswehr in Schwalmstadt kam, seine Auslandseinsätze. Und bis heute belastet ihn der Absturz eines Kampfhubschraubers Tigers in Mali, bei dem 2017 zwei Soldaten ums Leben gekommen sind.

Während seiner Zeit habe sich in der Fritzlarer Kaserne einiges getan. Das Offizierskasino wurde neu gebaut, eine Kantine wurde geschaffen, eine zivile Wache wurde aufgebaut und ab nächstem Jahr sollen neue Mannschaftsunterkünfte bereitstehen. Spengler hat die Kaserne in Fritzlar mitgeprägt und nicht nur, weil es einen Platz gibt, der nach ihm benannt wurde: der Spengler-Platz, auf dem das Standortbiwak gefeiert wird – das Biwak, eines, wie er sagt, seiner Babys. „Der Platz war früher nicht richtig nutzbar, wir haben ihn

hergerichtet. 15 Lkw haben Rollrasen geliefert, den wir dann mit verlegt haben“, erzählt er. Und für dieses Engagement wurde der Platz nach ihm benannt. Das sei ihm damals peinlich gewesen. Denn Spengler habe sich für solche Dinge nicht aus Anerkennung eingesetzt, sondern weil er von ganzem Herzen Soldat war.

Und 23 Jahre davon hat er in Fritzlar verbracht. „Fritzlar ist ein Traumstandort für Soldaten“, sagt er. Die Bundeswehr sei in die Stadt voll integriert, „es ist einfach ein top Umfeld.“

Diesem Umfeld muss er nun Lebewohl sagen. Fünf Jahre konnte er sich auf seinen letzten Tag vorbereiten. „Nun muss ich erstmal Abstand gewinnen, zu dem, was ich nicht mehr bin“, sagt er. Doch langfristig werde es ihm bestimmt nicht – allein wegen seiner zahlreichen Ehrenämter, die vom Stadtverordneten über Mitglied im kommunalen Kirchengemeinderat bis hin zum Schöffen reichen. Doch er weiß, dass er eine verantwortungsvolle Aufgabe braucht. Die sucht er aber nicht, das regelt der Zufall. **LEA BECKMANN**



Er war 45 Jahre bei der Bundeswehr: Kasernenkommandant Oberstleutnant a. D. Dirk Spengler verabschiedet sich von der Georg-Friedrich-Kaserne.

FOTO: LEA BECKMANN

Bekanntschaften

Betti, 64 J., mit schöner weibl. Figur u. viel Liebe im Herzen. Bin eine einsame Witwe, die gerne gärt, kocht u. den Haushalt führt. Mir fehlt ein Mann, zu dem ich gehöre u. dem ich vertrauen kann. Bin nicht so anspruchsvoll, wir müssen uns mögen. Gib uns eine Chance, ich bin bereit. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

Vera, 58 J., Krankenschwester, gute Hobbyköchin u. Hausfrau. Endlich habe ich den Mut gefasst, nicht länger alleine durchs Leben zu gehen, sondern all meine Liebe, Zärtlichkeit u. Fürsorge e. netten Mann zu schenken. Wünschst Du Dir eine hübsche u. treue Frau wie mich? Melde Dich gerne ü. PV, ich würde mich freuen. **Tel. 0176-34498648**

Veronika, 74 J., gutmütige Witwe, mit schöner fraul. Figur, habe Freude am Kochen u. an der Haus-/Gartenarbeit. Wünsch mir einen lieben Mann bis 85 J., dem ich wieder etwas Glück ins Leben bringen kann. Ich komme gerne zu Ihnen oder hole Sie mit meinem Auto ab u. wir fahren etwas spazieren. PV **Tel. 0176-34488891**

Immobilienverkauf

Sie möchten wissen, was Ihre Immobilie aktuell wert ist? Bei uns erhalten Sie eine kostenlose Marktwerteinschätzung. BKM Immobilienservice Ingo Maintzer Telefon **05661 9290009**

Auto-Ankäufe

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - www.wm-aw.de. Fa.

Ersatzteile und Zubehör

Motoröl-Batt-Filter usw. G.Schütz Mels.

Verkauf

Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE
Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3,
34466 Wolfhagen-Ippinghausen, 05692 9939472
Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, www.tm-store.de

Ankauf

Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538

Ankauf Flohmarktartikel, Haushaltswaren, Werkzeuge u. v. m., auch größere Mengen
Telefon 0173 2650986

Landwirtschaft & Forsten

Buche Brennholz
Telefon 05684 931670

Brennholz Buche und Eiche 67€ srm
30 cm, inkl. Lief. Tel. 0176 62681914

Heimatnachrichten Melsungen Fritzlar / Homberg
Fabian Ringleb
Melsungen/Fritzlar-Homberg
Teamleitung Verkauf
☎ 0 56 61 70 57 27
✉ fabian.ringleb@hna.de



Stellenangebote

Für die **Forstämter Melsungen und Jesberg** suchen wir zum **01.08.2026** jeweils **zwei** qualifizierte und engagierte Persönlichkeiten (w/m/d) für die

„Ausbildung zur Forstwirtin/zum Forstwirt“

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an
Forstamt Melsungen, Fritzlarer Straße 63, 34212 Melsungen
oder per E-Mail an: ForstamtMelsungen@forst.hessen.de
Forstamt Jesberg, Frankfurter Str. 20, 34632 Jesberg
oder per E-Mail an: ForstamtJesberg@forst.hessen.de
Bewerbungsschluss: 22.09.2025

Nähere Informationen:
www.hessen-forst.de/karriere_stellenangebote **HessenForst**
MEHR WALD. MEHR MENSCH.

die-Zusteller

Auf meiner Route bin ich CHEF

www.die-zusteller.de

Samstags noch nichts vor?
Jetzt als **Zusteller (m/w/d)** deiner Wochenzeitung vor Ort bewerben und Chef:in werden in:

- **Edermünde**
Besse
Grifte
- **Fritzlar**
Obermöllrich
- **Guxhagen**
Ellenberg
Stadt
Wollrode
- **Homberg**
Stadt
Welferode
(Mindestalter 13 Jahre)
- **Körle**
Stadt
- **Melsungen**
Obermelsungen
Stadt
- **Morschen**
Altmorschen
Neumorschen
- **Wabern**
Hebel

Heimat Nachrichten-Vertrieb:
☎ 0561 203-1175 ☎ WhatsApp 0151 61666277

localjob.de
Deine Karriere. Deine Zukunft.

Mit SICHERHEIT für ALLE was dabei!